



AUTOMATIK-SCHWEISSHELM AS 842

DE

AUTOMATIK-SCHWEISSHELM
Bedienungsanleitung

GB

AUTOMATIC WELDING HELMET
User manual

FR

CASQUE DE SOUDAGE AUTOMATIQUE
Manuel de l'utilisateur

IT

CASCO PROFESSIONALE PER SALDATURA AUTOMATICA
Manuale utente

NL

AUTOMATISCHE LASHELM
Gebruikershandleiding

SE

AUTOMATISK SVETSHJÄLM
Användarhandbok

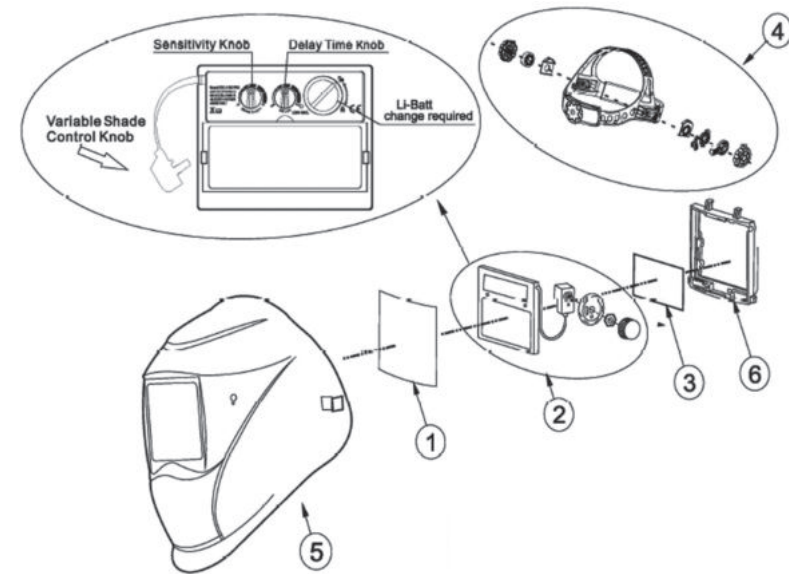
DE	Bedienungsanleitung	Seite	4
GB	User manual	Page	16
FR	Manuel de l'utilisateur	Page	26
IT	Manuale utente	Pagina	38
NL	Gebruikershandleiding	Pagina	50
SE	Användarhandbok	Sida	62

INHALTSVERZEICHNIS

BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH	5
AUSSTATTUNG	6
LIEFERUMFANG	6
ERLÄUTERUNG DER KENNZEICHNUNG	6
VERDUNKELUNGS-AUSWAHLTABELLE	7
TECHNISCHE DATEN	8
SICHERHEITSHINWEISE	8
VOR INBETRIEBNAHME	9
KOPFBAND EINSTELLEN (VIER TEILE)	10
INBETRIEBNAHME	11
AUSWAHL DER BETRIEBSART	11
VERDUNKELUNGSSTUFE AUSWÄHLEN	11
AUSWAHL DER VERZÖGERUNGSZEIT	11
AUSWAHL DER EMPFINDLICHKEIT	11
STROMVERSORGUNG	12
LAGERUNG UND WARTUNG	12
HÄUFIGE PROBLEME UND ABHILFEMASSNAHMEN	13
GEWÄHRLEISTUNG	14
ENTSORGUNG	14

Automatik-Schweißhelm AS 842 Schweißerschutzfilter: SSF 842

Die Bedienungsanleitung ist Bestandteil dieses Produkts. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Machen Sie sich vor der Benutzung des Produkts mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut. Benutzen Sie das Produkt nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Produkts an Dritte mit aus.



BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH

Der Schweißhelm mit automatischer Verdunkelung schützt die Augen des Schweißers vor schädlicher Strahlung, einschließlich sichtbarem Licht, ultravioletter Strahlung (UV) und Infrarotstrahlung (IR), die bei bestimmten Lichtbogen- und Gasschweißverfahren entsteht, wenn er gemäß der Bedienungsanleitung verwendet wird.

Dieser Schweißhelm ist für alle Arten des Elektroschweißens geeignet: abgedeckte Elektroden (MMA), MIG/MAG, TIG, Schneiden und Laserschweißen, außer Gasschweißen.

AUSSTATTUNG

- 1 VORDERES ABDECKGLAS
- 2 AUTOMATISCHER VERDUNKELUNGSFILTER KASSETTE
- 3 INNERES ABDECKGLAS
- 4 EINBAU DES KOPFBANDES
- 5 AUSTAUSCHBARE HÜLLE
- 6 AUTOMATISCHER VERDUNKELUNGSFILTER HALTERUNG

LIEFERUMFANG

- 1 Automatik-Schweißhelm AS 842
 1 Bedienungsanleitung
 Bitte kontrollieren Sie die Ware auf Vollständigkeit.

ERLÄUTERUNG DER KENNZEICHNUNG

Der Filter ist mit dem Verdunkelungsbereich und der optischen Einstufung gekennzeichnet. Das Folgende ist ein Beispiel (EN 379):

4/5-8/9-13 CFH 1/1/1/2 / EN 379 CE
 Leichte Verdunkelung
 Starke Verdunkelung DIN 5-8
 Starke Verdunkelung DIN 9-13
 Herstellerkennzeichnung
 Optische Klasse
 Lichtstreuungsklasse
 Variationen der Leuchtdichteklasse
 Winkelabhängigkeitsklasse
 Zertifizierungszeichen oder Normzahl

VERDUNKELUNGSWAHLTABELLE

Für verschiedene Lichtbogenschweißanwendungen empfohlene Einstellungen.

Prozess	Stromstärke A																			
	1.5	6	10	15	30	40	60	70	100	125	150	175	200	225	250	300	350	400	450	600
Abgedeckte Elektroden					8			9		10		11		12		13		14		
MAG						8	9	10		11		12		13		14				
WIG						8	9	10		11		12		13						
MIG mit Schwermetallen								9		10		11		12		13		14		
MIG mit Leichtmetalllegierungen										10		11		12		13		14		
Luftbogen-Ausflügen										10		11		12		13		14		15
Plasmastrahl-schneiden									9	10	11		12		13					
Mikroplasma-Lichtbogenschweißen	4	5	6	7	8	9	10													
	1.5	6	10	15	30	40	60	70	100	125	150	175	200	225	250	300	350	400	450	600

HINWEIS: Der Begriff „Schwermetalle“ bezieht sich auf Stähle, legierte Stähle, Kupfer und seine Legierungen usw.

TECHNISCHE DATEN

Filtermodell	SSF 842
Kassettengröße	110 x 90 x 9 mm
Sichtbereich	96 x 39 mm
CE-Einstufung	1/1/1/2
Lichtbogensensor	2 (unabhängig)
Verdunklungsvariable	DIN 4/9-13 (externe Variable)
Schleifmodus	Ja, DIN 4 (extern)
Empfindlichkeit	Interne Variable
Verzögerungszeit	0,1 - 1,0 s (interne Variable)
UV-/IR-Schutz	DIN 16
Stromversorgung	Solarzelle & Lithiumbatterie
Anzeige für niedrigen Batteriestand	Ja
Batterie austauschbar	1*CR2032 Lithiumbatterie (Wechsel erforderlich)
Betriebstemperatur	-5 °C - +55 °C

SICHERHEITSHINWEISE

- Legen Sie den Helm oder den automatischen Verdunkelungsfilter niemals auf eine heiße Oberfläche.
- Nur bei Temperaturen zwischen -5 °C und +55 °C verwenden.
- Tauchen Sie den Filter nicht in Wasser ein und schützen Sie ihn vor dem Kontakt mit Flüssigkeit und Schmutz.
- Material, das mit der Haut des Trägers in Berührung kommen kann, kann allergische Reaktionen hervorrufen. Jeder Schweißhelm, der über einer Standardbrille getragen wird, kann Stöße übertragen und so unter Umständen eine Gefahr für die Träger darstellen.
- Dieses Produkt darf nicht zum Überkopfschweißen oder -schneiden verwendet werden. Wenn dieses Produkt zum Überkopfschweißen oder -schneiden verwendet wird, können die Tropfen des geschmolzenen Metalls den Helm durchbrennen und der Schweißer wird verletzt.

- Der Augenschutz darf nur bei Raumtemperatur gegen hochgeschwindigkeitsfähige Partikel verwendet werden.
- Der automatische Schweißfilter muss immer mit einem Stützkular verwendet werden.
- Nicht autorisierte Änderungen und Ersatzteile führen zum Erlöschen der Garantie und setzen den Anwender dem Risiko von Verletzungen aus.
- Wenn sich der automatische Verdunkelungsfilter bei der Zündung des Lichtbogens nicht verdunkelt, stellen Sie das Schweißen sofort ein und überprüfen Sie den automatischen Verdunkelungsfilter und seine Stromversorgung. Tauschen Sie ihn bei Bedarf aus.
- Verwenden Sie keine Lösungs- oder Scheuermittel für die Filterfläche oder die Helmteile.
- Wir empfehlen eine Nutzungsdauer von 4 Jahren. Die Nutzungsdauer ist von verschiedenen Faktoren abhängig, z. B. von der Art der Verwendung, der Reinigung, Lagerung und Pflege. Bei einer Beschädigung werden häufige Überprüfungen und der Austausch empfohlen.
- Tragen Sie immer eine Schutzbrille oder eine Brille unter dem Schweißhelm und Schutzkleidung, um Ihre Haut vor Strahlung, Verbrennungen und Spritzern zu schützen.
- Nicht zum Fahren und für den Straßenverkehr geeignet.
- Schutzvorrichtungen, die Stößen ausgesetzt waren, dürfen nicht verwendet werden und sind zu entsorgen und zu ersetzen.
- Vor jeder Verwendung ist eine Sichtprüfung durchzuführen.
- Wenn die Symbole für die Aufschlagstärke auf dem Glas/dem Filter und dem Rahmen nicht identisch sind, so ist die vollständige Schutzvorrichtung der niedrigeren Stufe zuzuordnen.
- Der nach dieser Norm gekennzeichnete Schutz ist nur dann gegeben, wenn alle Teile des Glases und der Halterung entsprechend der Liste oder den Anweisungen des anderen Herstellers angebracht sind.
- Diese Schutzausrüstung bietet keinen Schutz vor physikalischen oder chemischen Gefahren.
- Wenn der Helm, der Filter oder die Abdeckplatte in irgendeiner Weise beschädigt sind, müssen sie sofort ausgetauscht werden.
- Tauschen Sie die Schutzausrüstung nach einem mechanischen Stoß aus.

VOR INBETRIEBNAHME

Achten Sie darauf, dass Sie alle zusätzlichen Schutzfolien von beiden Seiten des Schutzglases entfernen.

- Legen Sie den Helm oder den Filter niemals auf eine heiße Oberfläche.
- Nur im Temperaturbereich von -5 °C bis +55 °C verwenden.
- Den Filter (Autoverdunkelungsfilter) nicht in Wasser eintauchen.
- Den Filter keinen Flüssigkeiten aussetzen und vor Schmutz schützen.

- Regelmäßig die rissige/zerkraetzte Schutzabdeckung ersetzen. Wenn sich dieser Helm bei der Bildung eines Lichtbogens nicht verdunkelt, stellen Sie das Schweißen sofort ein und wenden Sie sich an Ihren Vorgesetzten bzw. Ihren Händler.

KOPFBAND EINSTELLEN (VIER TEILE)

Kopfband oben (vgl. Einstellung „W“ in Abb. 4)

Stellen Sie das Kopfband auf die richtige Tiefe am Kopf ein, um Gleichgewicht und Stabilität zu gewährleisten.

Fester Sitz des Kopfbands (vgl. Einstellung „Y“ in Abb. 4)

Drücken Sie auf den Einstellknopf hinten am Kopfband und drehen Sie ihn nach links oder rechts, um die gewünschte Festigkeit einzustellen.

Abstandseinstellung (vgl. Einstellung „Z“ und „T“ in Abb. 4)

Lösen Sie die beiden äußeren Spannköpfe und drücken Sie sie nach innen, um sie aus den Einstellschlitz zu befreien, um den Abstand zwischen Gesicht und Frontglas einzustellen. Nach vorne oder hinten in die gewünschte Position schieben und wieder festziehen. (Beide Seiten müssen gleich eingestellt werden, um eine gute Sicht zu gewährleisten.)

Winkeleinstellung (vgl. Einstellung „X“ in Abb. 4)

Vier Stifte auf der rechten Seite des oberen Kopfbands ermöglichen die Einstellung der Vorwärtsneigung des Helms. Lösen Sie zum Einstellen den rechten äußeren Einstellknopf und heben Sie dann die Einstellzunge an. Schieben Sie sie an die gewünschte Position und ziehen Sie den Einstellknopf wieder fest.

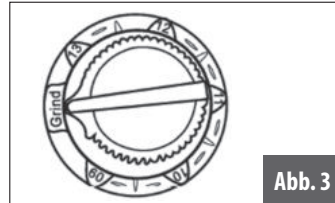


Abb. 3

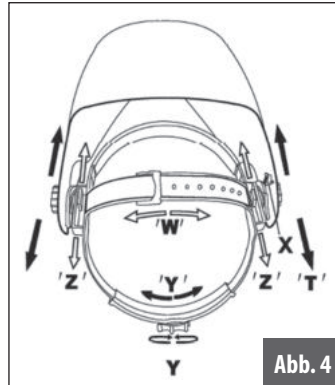


Abb. 4

INBETRIEBNAHME

Auswahl der Betriebsart

Es können zwei Betriebsarten ausgewählt werden: Schweißen oder Schleifen. (Siehe Abb. 3)

Schleifmodus: Zum Schleifen von Metall. In diesem Modus ist die Verdunklungsfunktion ausgeschaltet. Der Verdunklungsgrad wird im hellen Zustand fixiert, so dass eine klare Sicht beim Schleifen einer Schweißnaht unter Gesichtsschutz durch den Helm ermöglicht wird.

Der Schleifmodus ist zum Schleifen vorgesehen, nicht zum Schweißen. Bevor die Schweißarbeiten wieder begonnen werden, muss der Knopf in die Stellung „Schweißen“ zurückgestellt werden.

Schweißmodus: Für die meisten Schweißanwendungen. In diesem Modus ist die Verdunklungsfunktion eingeschaltet. Wenn ein Lichtbogen optisch wahrgenommen wird, wählen Sie nach Bedarf eine geeignete Verdunklungsstufe, Verzögerungszeit und Empfindlichkeit aus.

Verdunklungsstufe auswählen

Wählen Sie die für den angewendeten Schweißprozess jeweils vorgeschriebene Verdunklungsstufe aus (vgl. die folgende „Verdunklungsauswahltafel“).

Auswahl der Verzögerungszeit

Der Reglerknopf für die Verzögerungszeit stellt die Zeit von Dunkel bis Hell ein, sie kann mit dem stufenlosen Drehregler zwischen „MAX“ (1,0 Sekunden) und „MIN“ (0,1 Sekunden) eingestellt werden. (Siehe Abb. 6)

„MAX“ (1,0 Sekunden): Eine längere Verzögerung ist für die meisten Schweißanwendungen geeignet, vor allem solche mit hoher Stromstärke (Amperezahl);

„MIN“ (0,1 Sekunden): Eine kürzere Verzögerung ist für Punktschweißanwendungen geeignet. Eine längere Verzögerung kann auch für das WIG-Schweißen verwendet werden, um ein Öffnen des Filters zu verhindern, wenn der Weg des Lichts zu den Sensoren vorübergehend von einer Hand, dem Brenner o. Ä. blockiert wird.



Abb. 6



Abb. 7

Auswahl der Empfindlichkeit

Die Empfindlichkeit kann mit dem stufenlosen Regler auf „HI“ (Hoch) oder „LO“ (Niedrig) eingestellt werden. (Siehe Abb. 7)

Als einfache Regel für die optimale Leistung wird empfohlen, die Empfindlichkeit zu Anfang auf Hoch einzustellen und dann allmählich zu reduzieren, bis der Filter nur noch auf die Lichtblitze vom Schweißen reagiert und nicht mehr durch Veränderungen der Umgebungsbeleuchtung ausgelöst wird (direkte Sonne, intensives Kunstlicht, Lichtbögen von benachbarten Schweißern usw.).

„HI“ (Hoch): Für die meisten Schweißanwendungen, aber insbesondere zum Schweißen mit geringer Stromstärke.

„LO“ (Niedrig): Nur bei bestimmten Umgebungslichtverhältnissen, um unerwünschtes Auslösen zu verhindern.

Stromversorgung

Wenn das Batteriesymbol blinkt, wechseln Sie bitte die Batterie aus, da der Betrieb sonst nicht einwandfrei funktioniert.

LAGERUNG UND WARTUNG

Wenn er nicht benutzt wird, sollte der Filter an einem trockenen Ort bei einer Temperatur zwischen -20 °C und +70 °C aufbewahrt werden. Eine längere Exposition bei Temperaturen über 45 °C kann die Batterielebensdauer des Filters verkürzen. Es wird empfohlen, die Solarzellen des Filters während der Lagerung im Dunkeln zu halten bzw. sie nicht dem Licht auszusetzen, um den Abschaltmodus beizubehalten. Dies kann erreicht werden, indem der Filter einfach mit der Vorderseite nach unten auf die Ablage gelegt wird.

Sowohl das innere als auch das äußere Schutzabdeckungsglas (Polycarbonat) müssen zusammen mit dem automatischen Verdunkelungsfilter verwendet werden, um ihn vor dauerhafter Beschädigung zu schützen.

Die Solarzellen und die Lichtsensoren des Filters müssen jederzeit frei von Staub und Schweißspritzern gehalten werden: Sie können mit einem weichen Tuch oder einem mit mildem Reinigungsmittel (oder Alkohol) befeuchteten Tuch gereinigt werden. Verwenden Sie niemals aggressive Lösungsmittel wie zum Beispiel Aceton.

Wenn die Schutzschirme in irgendeiner Weise beschädigt sind, müssen sie sofort ausgetauscht werden.

Austausch des äußeren Schutzglases:

Entfernen Sie die Filterhalterung, indem Sie die Verschlüsse zur Mitte schieben (Abb. 1) und heben Sie die Filterhalterung an, um das äußere Schutzglas zu entfernen/auszutauschen.

Austausch des inneren Schutzglases: Führen Sie Ihren Fingernagel in die Aussparung unter der Sichtfensterkassette ein und biegen Sie die Linse nach oben, bis sie sich von den Rändern der Sichtfensterkassette löst.

Austausch der Verdunklungskassette: Entfernen Sie die Baugruppe der Filterhalterung von der Helmschale (vgl. Abb. 1). Biegen Sie anschließend das obere Ende der Filterhalterung zurück, um die Filterkassette vom Rahmen lösen zu können. Setzen Sie eine neue Filterkassette in den Rahmen ein (vgl. Abb. 2). Überzeugen Sie sich davon, dass die Filterkassette korrekt und wie abgebildet in die Filterkassette eingesetzt ist und bauen Sie die Filterhalterungsbaugruppe in die Helmschale ein.

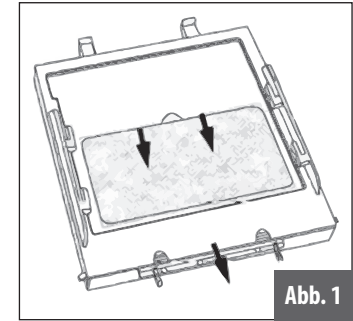


Abb. 1

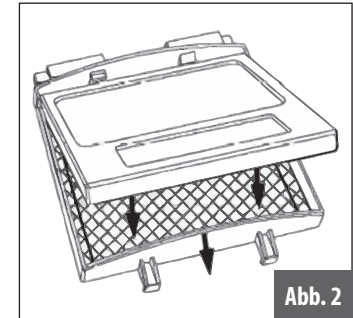


Abb. 2

HÄUFIGE PROBLEME UND ABHILFEMASSNAHMEN

• Unregelmäßige Abdunkelung

Das Kopfband wurde ungleichmäßig eingestellt und der Abstand zwischen den Augen und dem Filterglas ist ungleichmäßig. (Stellen Sie das Kopfband zurück, um den Unterschied zum Filter zu verringern).

• Der Filter wird nicht dunkler oder flackert

1. Das Frontglas ist verschmutzt oder beschädigt (Frontglas austauschen);
2. Die Sensoren sind verschmutzt/verdeckt oder die Solarzelle ist abgedeckt (reinigen Sie die Oberfläche der Sensoren, um sicherzustellen, dass Sie die Sensoren oder die Solarzelle beim Schweißen nicht mit Ihrem Arm oder einem anderen Hindernis blockieren);

3. Die Empfindlichkeit ist zu niedrig eingestellt oder die Verzögerungszeit ist zu kurz eingestellt (auf den erforderlichen Wert einstellen);
4. Vergewissern Sie sich, dass die richtige Verdunkelung ausgewählt ist (nicht der Schleifmodus).

• **Die Filterverdunkelung wird ohne Lichtbogen ausgelöst**

Die Empfindlichkeit ist zu hoch eingestellt (Empfindlichkeit auf die erforderliche Stufe einstellen).

• **Der Filter bleibt nach Ende eines Schweißvorgangs dunkel**

Die Verzögerungszeit ist zu lang eingestellt (Verzögerungszeit auf die erforderliche Stufe einstellen).

• **Langsame Reaktion**

Die Betriebstemperatur ist zu niedrig (nicht bei Temperaturen unter -5 °C verwenden).

• **Schweißhelm verrutscht**

Das Kopfband ist nicht richtig eingestellt. (Das Kopfband neu einstellen).

GEWÄHRLEISTUNG

Bitte bewahren Sie den originalen Kassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt. Im Gewährleistungsfall kontaktieren Sie uns per E-Mail unter info@cfh-gmbh.de. Wir setzen uns dann unverzüglich mit Ihnen in Verbindung.



ENTSORGUNG

Die durchgestrichene Mülltonne auf diesem Produkt weist Sie darauf hin, dass das Produkt am Ende seiner Lebensdauer getrennt vom Hausmüll entsorgt werden muss.

Endnutzer sind verpflichtet, Elektro-Altgeräte einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Dies bedeutet, dass Elektro-Altgeräte nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden dürfen, sondern im Rahmen der bestehenden Sammelstellen, insbesondere bei öffentlichen Entsorgungsträgern, Vertreibern und Herstellern, zurückgegeben werden müssen. Dies wird durch das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne zum Ausdruck gebracht. Zahlreiche Vertreter von Elektro- und Elektronikgeräten sind nach den Kriterien aus § 17 Abs.

1 und Abs. 2 ElektroG zur unentgeltlichen Rücknahme von Elektro-Altgeräten verpflichtet. Endnutzer sind weiterhin dazu verpflichtet, Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zerstörungsfrei zu trennen. Außer die Altgeräte werden separiert, um sie für die Wiederverwendung vorzubereiten. Schließlich ist darauf hinzuweisen, dass Endnutzer selbst dafür verantwortlich sind, personenbezogene Daten auf den zu entsorgenden Elektro-Altgeräten vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle zu löschen.

EN 166

EN 175

Konformitätserklärung:

Die EU-Konformitätserklärung zu diesem Produkt kann unter www.cfh-gmbh.de/downloads/konformitaetserklaerungen abgerufen werden.

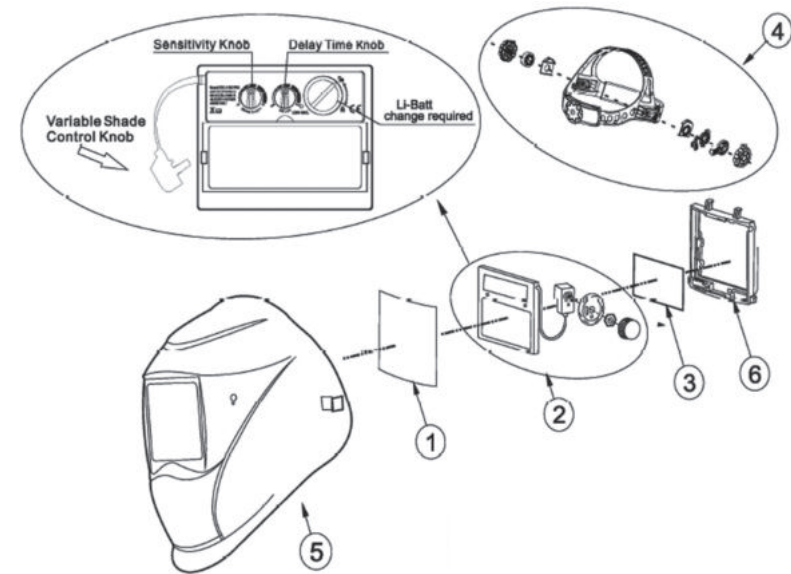
Technische und optische Änderungen vorbehalten.

TABLE OF CONTENTS

INTENDED USE	17
EQUIPMENT	18
SCOPE OF DELIVERY	18
EXPLANATION OF THE LABELLING	18
DARKENING SELECTION TABLE	19
TECHNICAL SPECIFICATIONS	20
 SAFETY INSTRUCTIONS	 20
 BEFORE OPERATION	 21
ADJUSTING THE HEADBAND (FOUR PARTS)	21
 START-UP	 22
SELECTING THE OPERATING MODE	22
SELECTING THE DARKENING LEVEL	22
SELECTING THE DELAY TIME	23
SELECTING THE SENSITIVITY	23
POWER SUPPLY	23
 STORAGE AND MAINTENANCE	 23
COMMON PROBLEMS AND CORRECTIVE MEASURES	24
WARRANTY	25
DISPOSAL	25

Automatic welding helmet AS 842 Welding protection filter: SSF 842

The operating instructions manual is an integral part of this product. In it you will find important information on the safety, use, and disposal of the device. Be sure to familiarise yourself with all of the operating and safety instructions before you start using the product. Use the product only as described and only for the stipulated applications. All of the documents must also be handed over if you transfer this product to a third party.



INTENDED USE

The auto-darkening welding helmet protects the welder's eyes from harmful radiation, including visible light, ultraviolet (UV) and infrared (IR) radiation produced by certain arc and gas welding processes when used in accordance with the operating instructions.

This welding helmet is suitable for all types of electrical welding: covered electrodes (MMA), MIG/MAG, TIG, cutting and laser welding, except gas welding.

EQUIPMENT

- 1 FRONT GLASS COVER
- 2 AUTOMATIC DARKENING FILTER CARTRIDGE
- 3 INNER GLASS COVER
- 4 FITTING THE HEADBAND
- 5 EXCHANGEABLE COVER
- 6 AUTOMATIC DARKENING FILTER HOLDER

SCOPE OF DELIVERY

- 1 Automatic welding helmet AS 842
 - 1 Operating instructions
- Please check that the article is complete.

EXPLANATION OF THE LABELLING

The filter is labelled with the darkening range and the optical classification.
The following is an example (EN 379):

4/5-8/9-13 CFH 1/1/1/2 / EN 379 CE
Slight darkening
Heavy darkening DIN 5-8
Heavy darkening DIN 9-13
Manufacturer labelling
Optical class
Light diffusion class
Variations of the light diffusion class
Angle dependency class
Certification mark or standard number

DARKENING SELECTION TABLE

Recommended settings for various arc welding applications.

Process	Amperage A																			
	1.5	6	10	15	30	40	60	70	100	125	150	175	200	225	250	300	350	400	450	600
Covered electrodes					8			9		10		11		12		13		14		
MAG							8	9		10		11		12		13		14		
TIG							8	9		10		11		12		13		14		
MIG with heavy metals								9		10		11		12		13		14		
MIG with light metal alloys										10		11		12		13		14		
Air arch jointing										10		11		12		13		14		15
Plasma beam cutting									9	10		11		12		13				
Micro-plasma arc welding	4		5		6		7		8		9		10		11		12			
	1.5	6	10	15	30	40	60	70	100	125	150	175	200	225	250	300	350	400	450	600

NOTE: The term "heavy metals" refers to steels, alloyed steels, copper and its alloys, etc.

TECHNICAL SPECIFICATIONS

Filter model	SSF 842
Cartridge size	110 x 90 x 9 mm
Visible area	96 x 39 mm
CE classification	1/1/1/2
Arc sensor	2 (independent)
Darkening variable	DIN 4/9-13 (external variable)
Grinding mode	Yes, DIN 4 (external)
Sensitivity	Internal variable
Delay time	0.1 - 1.0 s (internal variable)
UV/IR protection	DIN 16
Power supply	Solar cell & lithium battery
Low battery indicator	Yes
Replaceable battery	1*CR2032 Lithium battery (replacement required)
Operating temperature	-5 °C - +55 °C

SAFETY INSTRUCTIONS

- Never place the helmet or the automatic darkening filter on a hot surface.
- Use only at temperatures between -5 °C and +55 °C.
- Do not immerse the filter in water and protect it from contact with liquid and dirt.
- Material that may come into contact with the wearer's skin may cause allergic reactions. Any welding helmet worn over standard eyewear transmit shocks and potentially pose a hazard to the wearers.
- This product must not be used for overhead welding or cutting. If this product is used for overhead welding or cutting, the drops of molten metal can burn through the helmet and injure the welder.
- Eye protection may only be used for high-velocity particles at room temperature.
- The automatic welding filter must always be used with a support eyepiece.

- Unauthorised modifications and replacement parts will void the warranty and expose the user to the risk of injury.
- If the auto-darkening filter does not darken when the arc is ignited, stop welding immediately and check the auto-darkening filter and its power supply. Replace if necessary.
- Do not use solvents or abrasive cleaners on the filter surface or helmet parts.
- We recommend a service life of 4 years. The service life depends on various factors, e.g. the type of use, cleaning, storage and care. In the event of damage, frequent inspections and replacement are recommended.
- Always wear safety glasses or goggles under the welding helmet and protective clothing to protect your skin from radiation, burns and splashes.
- Not suitable for driving and road traffic.
- Protective devices that have been exposed to impacts should not be used and must be disposed of and replaced.
- A visual inspection must be carried out before each use.
- If the symbols for the impact strength on the glass/filter and the frame are not identical, the complete protective device must be assigned to the lower level.
- The protection specified in this standard is provided only if all parts of the glass and the holder are fitted in accordance with the list or the instructions of the other manufacturer.
- This protective equipment does not provide protection against physical or chemical hazards.
- If the helmet, filter or cover plate are damaged in any way, they must be replaced immediately.
- Replace protective equipment after a mechanical impact.

BEFORE OPERATION

Make sure to remove any additional protective films from both sides of the protective glass.

- ▶ Never place the helmet or filter on a hot surface.
- ▶ Use only in the temperature range of -5 °C to +55 °C.
- ▶ Do not immerse the filter (auto-darkening filter) in water.
- ▶ Do not expose the filter to liquids and protect it from dirt.
- ▶ Regularly replace the cracked/scratched protective cover. If this helmet does not darken when an arc is formed, stop welding immediately and contact your supervisor or dealer.

ADJUSTING THE HEADBAND (FOUR PARTS)

Headband top (see setting "W" in Fig. 4)

Adjust the headband to the correct length on the head to ensure balance and stability.

Form fit of the headband (see setting "Y" in Fig. 4)

Press the adjustment button on the back of the headband and turn it left or right to adjust the tightness to your desired level.

Distance setting

(see setting "Z" and "T" in Fig. 4)

Loosen the two outer tensioning knobs and press them inwards to release them from the adjustment slots to adjust the distance between the face and the front glass. Slide forward or backward to the desired position and tighten again. (Both sides must be set equally to ensure good visibility.)

Angle adjustment (see setting "X" in Fig. 4)

Four pins on the right side of the upper headband allow adjustment of the forward tilt of the helmet. To adjust, loosen the right outer adjustment knob and then raise the adjustment tab. Slide it to the desired position and tighten the adjustment knob.

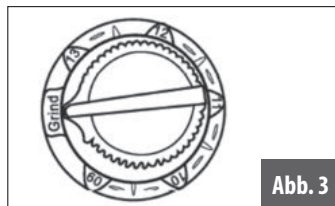


Abb. 3

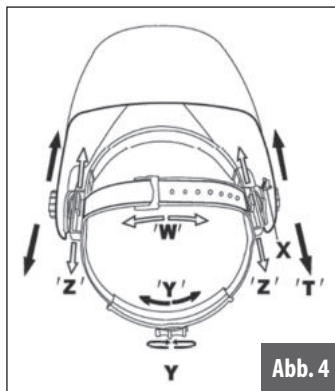


Abb. 4

START-UP

Selecting the operating mode

Two modes of operation can be selected: welding or grinding. (See Fig. 3)

Grinding mode: For grinding metal. In this mode, the darkening function is turned off. The level of darkening is fixed in the light state, ensuring a clear view is possible when grinding a weld seam under face protection through the helmet.

The grinding mode is intended for grinding, not for welding. Before restarting welding work, the knob must be reset to the "Welding" position.

Welding mode: For most welding applications. In this mode, the darkening function is turned on. If an arc is detected visually, select a suitable darkening level, delay time and sensitivity as required.

Selecting the darkening level

Select the darkening level specified for the applied welding process (see the following "Darkening selection table").

Selecting the delay time

The delay time knob sets the **time from dark to light**; it can be adjusted between "MAX" (1.0 seconds) and "MIN" (0.1 seconds) using the stepless rotary control. (See Fig. 6)

"MAX" (1.0 second): A longer delay is suitable for most welding applications, especially those with high current (amperage);

"MIN" (0.1 seconds): A shorter delay is suitable for spot welding applications

A longer delay can also be used for TIG welding to prevent the filter from opening if the light's path to the sensors is temporarily blocked by a hand, the torch etc.

Selecting the sensitivity

The sensitivity can be set to "HI" (High) or "LO" (Low) using the stepless control. (See Fig. 7)

As a rule for optimum performance, it is recommended to set the sensitivity at the beginning to high and then gradually reduce it until the filter only responds to the flash of the weld and is no longer triggered by changes in ambient lighting (direct sunlight, intense artificial light, arcing of neighbouring welders, etc.).

"HI" (High): For most welding applications, but especially for welding at low current.

"LO" (Low): Only in certain ambient light conditions to prevent unwanted triggering.

Power supply

If the battery icon flashes, please replace the battery, otherwise operation will not work properly.

STORAGE AND MAINTENANCE

When not in use the filter should be stored in a dry place at a temperature between -20 °C and +70 °C. Prolonged exposure to temperatures above 45 °C may shorten the battery life of the filter. It is recommended to keep the filter's solar cells in the dark during storage or not to expose them to light in order to maintain the shutdown mode. This can be achieved by simply placing the filter face down on the tray.



Abb. 6



Abb. 7

Both the inner and outer protective cover glass (polycarbonate) must be used together with the automatic darkening filter to protect them from permanent damage.

The solar cells and the light sensors of the filter must be kept free of dust and weld spatters at all times: they can be cleaned with a soft cloth or a cloth moistened with a mild detergent (or alcohol). Never use aggressive solvents such as acetone.

If the protection shields are damaged in any way, they must be replaced immediately.

Replacing the outer protective glass: Remove the filter holder by sliding the catches to the centre (Fig. 1) and lift the filter holder to remove/replace the outer protective glass.

Replacing the inner protective glass: Insert your fingernail into the recess under the viewing window cartridge and bend the lens up until it separates from the edges of the viewing window cartridge.

Replacing the darkening cartridge: Remove the filter holder assembly from the helmet shell (compare with Fig. 1). Then, bend the top end of the filter holder back to release the filter cartridge from the frame. Insert a new filter cartridge into the frame (see Fig. 2). Ensure that the filter cartridge is correctly inserted as shown and install the filter holder assembly into the helmet shell.

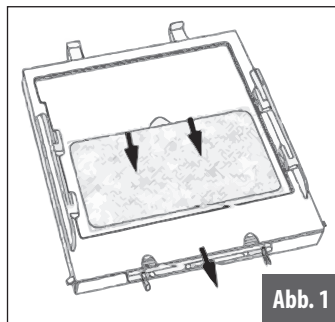


Abb. 1

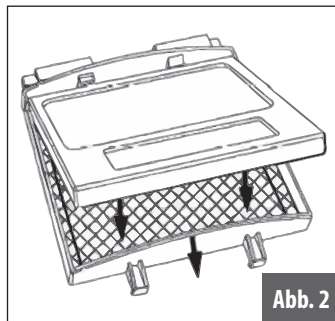


Abb. 2

COMMON PROBLEMS AND CORRECTIVE MEASURES

• Irregular darkening

The head strap has been adjusted unevenly and the distance between the eyes and the filter glass is uneven. (Reset the headband to reduce the difference to the filter).

• The filter will not darken or flicker

1. The front glass is dirty or damaged (replace the front glass);

2. The sensors are dirty/covered, or the solar cell is covered (clean the surface of the sensors to ensure that you do not block the sensors or the solar cell with your arm or other obstruction when welding);
3. The sensitivity is set too low or the delay time is set too short (set to the required value);
4. Make sure the correct darkening is selected (not grinding mode).

• The filter darkening is triggered without an arc

The sensitivity is set too high (set the sensitivity to the required level).

• The filter remains dark after welding has finished

The delay time is set too long (set the delay time to the required level).

• Slow response

The operating temperature is too low (do not use at temperatures below -5 °C).

• Welding helmet slips

The headband is not set correctly. (Readjust the headband).

WARRANTY

Always keep the original receipt in a safe place. This document is needed as proof of purchase. Contact us via e-mail at: info@cfh-gmbh.de if you have a guarantee claim. We will contact you immediately.



DISPOSAL

The crossed-out waste bin symbol affixed to the product indicates that when the product is at the end of its service life it must be disposed of separately from your other household waste.

EN 166

EN 175

Declaration of Conformity: The EU Declaration of Conformity for this product can be found at www.cfh-gmbh.de/downloads/konformitaetserklaerungen. TÜV Rheinland UK LTD

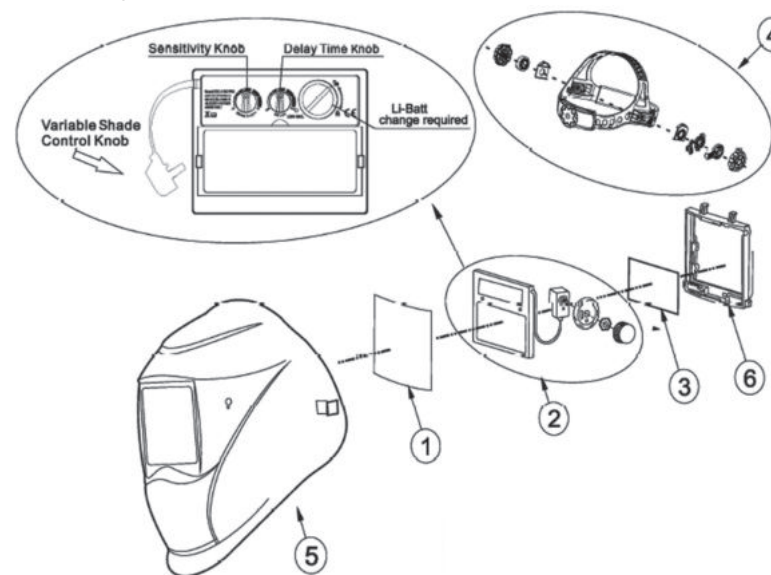
Technical and visual changes reserved.

TABLE DES MATIÈRES

UTILISATION PRÉVUE	27
ÉQUIPEMENT	28
ÉTENDUE DE LA LIVRAISON	28
EXPLICATION DE L'ÉTIQUETAGE	28
TABEAU DE SÉLECTION DE L'ASSOMBRISSEMENT	29
CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES	30
 CONSIGNES DE SÉCURITÉ	 30
 AVANT L'UTILISATION	 31
RÉGLAGE DU BANDEAU (QUATRE PARTIES)	33
 MISE EN MARCHÉ	 32
SÉLECTION DU MODE DE FONCTIONNEMENT	32
SÉLECTION DU NIVEAU D'ASSOMBRISSEMENT	33
SÉLECTION DE LA TEMPORISATION	33
SÉLECTION DE LA SENSIBILITÉ	33
ALIMENTATION ÉLECTRIQUE	34
 STOCKAGE ET ENTRETIEN	 34
PROBLÈMES COURANTS ET MESURES CORRECTIVES	35
GARANTIE	36
MISE AU REBUT	25

Casque de soudage automatique AS 842 Filtre de protection de soudage : SSF 842

Le manuel d'instructions de fonctionnement fait partie intégrante de ce produit. Vous y trouverez des informations importantes sur la sécurité, l'utilisation et la mise au rebut du produit. Veuillez à vous familiariser avec l'ensemble des instructions d'utilisation et de sécurité de commencer à utiliser ce produit. Utiliser le produit uniquement tel qu'il est décrit et uniquement pour les applications stipulées. L'ensemble des documents doivent également être remis si vous transférez ce produit à un tiers.



UTILISATION PRÉVUE

Le casque de soudage à extinction automatique protège les yeux du soudeur contre les radiations nocives, y compris les lumières visibles, les rayons ultraviolets (UV) et les rayonnements infrarouges (IR) produits par certains procédés d'arc et de soudage au gaz lorsqu'ils sont utilisés conformément au manuel d'utilisation.

Ce casque de soudage convient à tous les types de soudage électrique : électrodes recouvertes (MMA), MIG/MAG, TIG, découpage et soudage au laser, à l'exception du soudage au gaz.

ÉQUIPEMENT

- 1 COUVERCLE DE LA VITRE AVANT
- 2 CARTOUCHE DE FILTRE D'ASSOMBRISSEMENT AUTOMATIQUE
- 3 COUVERCLE DE LA VITRE INTÉRIEURE
- 4 MISE EN PLACE DU BANDEAU
- 5 COUVERCLE INTERCHANGEABLE
- 6 SUPPORT DU FILTRE D'ASSOMBRISSEMENT AUTOMATIQUE

ÉTENDUE DE LA LIVRAISON

- 1 Casque de soudage automatique AS 842
 1 Manuel d'utilisation
 Veuillez vérifier que l'article est complet.

EXPLICATION DE L'ÉTIQUETAGE

Le filtre est marqué avec la plage d'assombrissement et la classification optique.
 Voici un exemple (EN 379) :

4/5-8/9-13 CFH 1/1/1/2 / EN 379 CE
 Léger assombrissement
 Assombrissement lourd DIN 5-8
 Assombrissement lourd DIN 9-13
 Étiquetage du fabricant
 Classe optique
 Classe de diffusion de lumière
 Variations de la classe de diffusion lumineuse
 Classe de dépendance angulaire
 Marque de certification ou numéro standard

TABEAU DE SÉLECTION DE L'ASSOMBRISSEMENT
 Réglages recommandés pour les différentes applications de soudage à l'arc.

Processus	Ampérage A																			
	1.5	6	10	15	30	40	60	70	100	125	150	175	200	225	250	300	350	400	450	600
Électrodes couvertes				8				9		10		11		12		13		14		
MAG					8	9	10		11		12		13		14		15			
TIG					8	9	10		11		12		13		14		15			
MIG avec métaux lourds								9		10		11		12		13		14		
MIG avec alliages de métal légers									10		11		12		13		14			
Raccord de l'arcade d'air									10		11		12		13		14			
Coupe du faisceau de plasma								9	10	11	12		13		14		15			
Soudage à l'arc de micro plasma	4	5	6	7	8	9	10		11		12		13		14		15			
	1.5	6	10	15	30	40	60	70	100	125	150	175	200	225	250	300	350	400	450	600

REMARQUE : Le terme « métaux lourds » se réfère au cuivre d'aciers et à ses alliages, etc.

CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

Modèle de filtre	SSF 842
Taille de la cartouche	110 x 90 x 9 mm
Zone visible	96 x 39 mm
Classification CE	1/1/1/2
Capteur d'arc	2 (indépendant)
Assombrissement variable	DIN 4/9-13 (variable externe)
Mode meulage	Oui, DIN 4 (externe)
Sensibilité	Variable interne
Temporisation	0,1 - 1,0 s (variable interne)
Protection UV/IR	DIN 16
Alimentation électrique	Pile solaire et batterie au lithium
Indicateur de batterie faible	Oui
Batterie remplaçables	1*CR2032 Batterie au lithium (remplacement nécessaire)
Température de fonctionnement	-5 °C - +55 °C

CONSIGNES DE SÉCURITÉ

- Ne placez jamais le casque ou le filtre d'assombrissant automatique sur une surface chaude.
- Utiliser uniquement à des températures comprises entre -5 °C et +55 °C.
- Ne plongez pas le filtre dans l'eau et protégez-le du liquide et de la saleté.
- Tout matériau qui pourrait entrer en contact avec la peau de l'utilisateur peut provoquer des réactions allergiques. Tout casque de soudage porté sur des lunettes standard transmet des chocs et pose potentiellement un danger pour les utilisateurs.
- Ce produit ne doit pas être utilisé pour le soudage ou la coupe en hauteur. Si ce produit est utilisé pour la soudure en hauteur ou la coupe, les gouttes de métal fondu peuvent brûler à travers le casque et blesser le soudeur.
- La protection oculaire doit uniquement être utilisée pour les particules à haute vitesse à température ambiante.
- Le filtre à souder automatique doit toujours être utilisé avec une protection oculaire.

- Les modifications et les pièces de rechange non autorisées entraînent l'annulation de la garantie et l'exposition de l'utilisateur au risque de blessures.
- Si le filtre auto-assombrissant ne s'assombrit pas lorsque l'arc s'allume, arrêtez immédiatement le soudage et vérifiez le filtre auto-assombrissant et sa source d'alimentation. Remplacer si nécessaire.
- N'utilisez pas de solvants ou de nettoyeurs abrasifs sur la surface du filtre ou sur les pièces du casque.
- Nous recommandons une durée de vie de 4 ans. La durée de vie dépend de différents facteurs, par exemple le type d'utilisation, le nettoyage, le stockage et l'entretien. En cas de dommages, des inspections et des remplacements fréquents sont recommandés.
- Portez toujours des lunettes de protection sous le casque de soudage et des vêtements de protection pour protéger votre peau contre les radiations, les brûlures et les éclaboussures.
- Ne convient pas pour la conduite et le trafic routier.
- Les dispositifs de protection qui ont été exposés à des chocs ne doivent pas être utilisés et doivent être éliminés et remplacés.
- Une inspection visuelle doit être effectuée avant chaque utilisation.
- Si les symboles relatifs à la force d'impact sur la vitre/le filtre et le cadre ne sont pas identiques, le dispositif de protection complet doit être affecté au niveau inférieur.
- La protection spécifiée dans cette norme est fournie uniquement si toutes les parties de la vitre et du support sont montées conformément à la liste ou aux instructions de l'autre fabricant.
- Cet équipement de protection ne protège pas contre les risques physiques ou chimiques.
- Si le casque, le filtre ou la plaque de protection sont endommagés, ils doivent être immédiatement remplacés.
- Remplacez l'équipement de protection après un choc mécanique.

AVANT L'UTILISATION

Assurez-vous de retirer tout film protecteur supplémentaire des deux côtés de la vitre protectrice.

- Ne jamais placer le casque ou le filtre sur une surface chaude.
- N'utilisez que dans la plage de température de -5 °C à +55 °C.
- Ne pas immerger le filtre (filtre auto-assombrissant) dans l'eau.
- Ne pas exposer le filtre à des liquides et le protéger de la saleté.
- Remplacer régulièrement le couvercle de protection fissuré/rayé. Si ce casque ne s'assombrit pas lorsqu'un arc se forme, cessez immédiatement de souder et contactez votre superviseur ou votre revendeur.

RÉGLAGE DU BANDEAU (QUATRE PARTIES)

Haut du bandeau

(voir réglage « W » à la Fig. 4)

Réglez le bandeau à la bonne longueur sur la tête pour assurer l'équilibre et la stabilité.

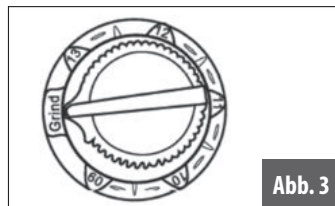


Abb. 3

Ajustement ferme du bandeau

(voir réglage « Y » sur la Fig. 4)

Appuyez sur le bouton de réglage à l'arrière du bandeau et tournez-le vers la gauche ou vers la droite pour régler l'étanchéité au niveau souhaité.

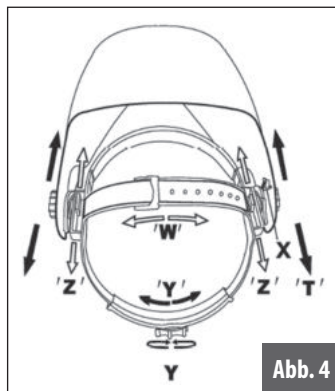


Abb. 4

Réglage de la distance

(voir réglage « Z » et « T » sur la Fig. 4)

Desserrez les deux boutons de tension externes et appuyez dessus pour les libérer des fentes d'ajustement afin de régler la distance entre la face et la vitre avant. Faites glisser vers l'avant ou vers l'arrière jusqu'à la position souhaitée et serrez à nouveau. (Les deux côtés doivent être réglés de manière égale pour assurer une bonne visibilité.)

Réglage de l'angle (voir réglage « X » sur la Fig. 4)

Quatre goupilles sur le côté droit du bandeau supérieur permettent le réglage de l'inclinaison vers l'avant du casque. Pour régler, desserrez le bouton d'ajustement extérieur droit puis relevez la languette d'ajustement. Faites-le glisser jusqu'à la position souhaitée et serrez le bouton d'ajustement.

MISE EN MARCHÉ

Sélection du mode de fonctionnement

Deux modes de fonctionnement peuvent être sélectionnés : soudage ou meulage. (voir Fig. 3)

Mode meulage : Pour meulage du métal. Dans ce mode, la fonction d'assombrissement est

désactivée. Le niveau d'assombrissement est fixé à l'état léger, ce qui permet d'obtenir une vue dégagée lors du meulage d'une soudure sous protection du visage à travers le casque.

Le mode de meulage est conçu pour le meulage, pas pour le soudage. Avant de recommencer les travaux de soudage, le bouton doit être remis en position « Soudage ».

Mode de soudage : Pour la plupart des applications de soudage. Dans ce mode, la fonction d'assombrissement est activée. Si un arc est détecté visuellement, sélectionnez un niveau d'assombrissement, la temporisation et une sensibilité appropriés selon les besoins.

Sélection du niveau d'assombrissement

Sélectionner le niveau d'assombrissement spécifié pour le processus de soudage appliqué (voir le «Tableau de sélection de l'assombrissement» suivant).

Sélection de la temporisation

Le bouton de temporisation règle le **temps de l'obscurité à la lumière** ; il peut être réglé entre « MAX » (1,0 seconde) et « MIN » (0,1 seconde) en utilisant la commande rotative en continu. (voir Fig. 6)

« **MAX** » (1,0 seconde) : Un délai plus long est adapté à la plupart des applications de soudage, en particulier celles avec courant élevé (ampérage) ;

« **MIN** » (0,1 seconde) : Une temporisation plus courte convient aux applications de soudage par points

Un délai plus long peut également être utilisé pour le soudage TIG afin d'empêcher l'ouverture du filtre si la lumière des capteurs est temporairement bloquée par une main, la torche, etc.



Abb. 6

Sélection de la sensibilité

La sensibilité peut être réglée sur « HI » (Haute) ou « LO » (Basse) à l'aide de la commande en continu. (voir Fig. 7)

En règle générale, il est recommandé de régler la sensibilité au début à un niveau élevé, puis de la réduire progressivement jusqu'à ce que le filtre



Abb. 7

réponde uniquement au flash de la soudure et qu'il ne soit plus déclenché par les changements de l'éclairage ambiant (lumière directe du soleil, lumière artificielle intense, arc des soudeurs voisins, etc.).

« **HI** » (**Haut**) : Pour la plupart des applications de soudage, mais en particulier pour le soudage à faible courant.

« **LO** » (**Bas**) : Uniquement dans certaines conditions de lumière ambiante pour éviter tout déclenchement intempestif.

Alimentation électrique

Si l'icône de la batterie clignote, veuillez remplacer la batterie, sinon l'opération ne fonctionnera pas correctement.

STOCKAGE ET ENTRETIEN

Lorsqu'il n'est pas utilisé, le filtre doit être stocké dans un endroit sec à une température comprise entre -20 °C et +70 °C. Une exposition prolongée à des températures supérieures à 45 °C peut réduire la durée de vie de la batterie du filtre. Il est recommandé de conserver les cellules solaires du filtre dans l'obscurité pendant le stockage ou de ne pas les exposer à la lumière pour maintenir le mode inactif. Ceci peut être obtenu en plaçant simplement le filtre face vers le bas sur le plateau.

Les vitres de protection intérieure et extérieure (polycarbonate) doivent être utilisées avec le filtre d'assombrissement automatique pour les protéger contre les dommages permanents.

Les cellules solaires et les capteurs optiques du filtre doivent être exempts de poussière et de projections de soudure à tout moment : ils peuvent être nettoyés à l'aide d'un chiffon doux ou d'un chiffon imbibé d'un détergent doux (ou d'alcool). Ne jamais utiliser de solvants agressifs tels que l'acétone.

Si les protections sont endommagées de quelque manière que ce soit, elles doivent être immédiatement remplacées.

Remplacement de la vitre de protection

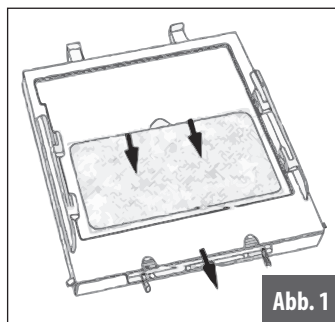


Abb. 1

externe : Retirez le support de filtre en faisant glisser les loquets vers le centre (Fig. 1) et soulevez le support de filtre pour retirer/remplacer la vitre de protection extérieure.

Remplacement de la vitre de protection

intérieure : Insérez votre ongle dans le renfoncement sous la cartouche de la fenêtre de visualisation et pliez la lentille jusqu'à ce qu'elle se sépare des bords de la cartouche de la fenêtre de visualisation.

Remplacement de la cartouche d'assombrissement

Retirez l'ensemble support de filtre de la coque du casque (comparez avec la Fig. 1). Ensuite, repliez l'extrémité supérieure du porte-filtre pour libérer la cartouche filtrante du cadre. Insérez une nouvelle cartouche filtrante dans le cadre (voir Fig. 2). Assurez-vous que la cartouche filtrante est correctement insérée comme indiqué et installez l'ensemble de support du filtre dans la coque du casque.

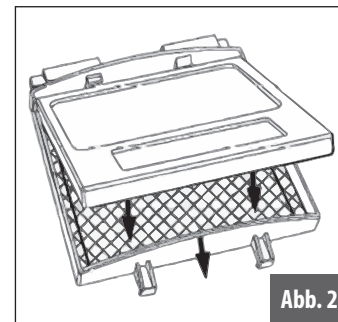


Abb. 2

PROBLÈMES COURANTS ET MESURES CORRECTIVES

• Assombrissement irrégulier

La sangle de tête a été ajustée de manière inégale et la distance entre les yeux et la vitre du filtre est inégale. (Réinitialisez le bandeau pour réduire la différence par rapport au filtre).

• Le filtre ne s'assombrit pas ou ne scintille pas

1. La vitre avant est sale ou endommagée (remplacez la vitre avant) ;
2. Les capteurs sont sales/recouverts ou la cellule solaire est recouverte (nettoyez la surface des capteurs pour vous assurer de ne pas bloquer les capteurs ou la cellule solaire avec votre bras ou toute autre obstruction lors du soudage) ;
3. La sensibilité est réglée trop basse ou la temporisation est réglée trop courte (réglez sur la valeur requise) ;
4. Assurez-vous que l'assombrissement idéal est sélectionné (pas le mode de meulage).

• L'assombrissement du filtre est déclenché sans arc

La sensibilité est réglée sur une valeur trop élevée (réglez la sensibilité sur le niveau requis).

- **Le filtre reste sombre une fois que la soudure est terminée**

La temporisation est réglée trop longtemps (réglez la temporisation au niveau requis).

- **Réponse lente**

La température de fonctionnement est trop basse (ne pas utiliser à des températures inférieures à -5 °C).

- **Bandes de casque de soudage**

Le bandeau n'est pas réglé correctement. (Réajustez le bandeau).

GARANTIE

Conservez toujours l'original du ticket de caisse dans un endroit sûr. Ce document est nécessaire comme preuve d'achat. Contactez-nous par e-mail à l'adresse info@cfh-gmbh.de si vous déposez une demande de garantie. Nous vous contacterons immédiatement.



MISE AU REBUT

Le symbole de la poubelle barrée apposé sur le produit indique que lorsque l'appareil est en fin de vie, il doit être éliminé séparément de vos autres déchets ménagers.

EN 166
EN 175

Déclaration de conformité : La déclaration de conformité UE de ce produit est disponible à l'adresse www.cfh-gmbh.de/downloads/konformitaetserklaerungen.

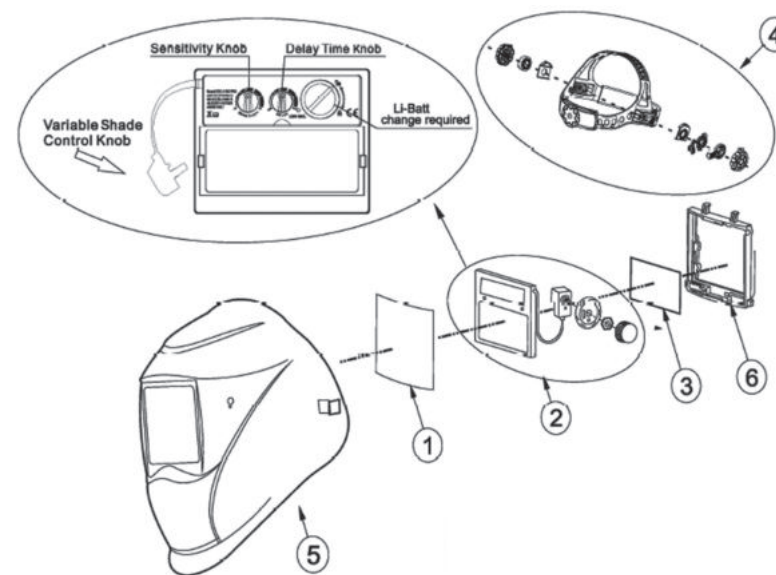
Modifications techniques et visuelles réservées.

INDICE DEI CONTENUTI

USO PREVISTO	39
ATTREZZATURA	40
AMBITO DELLA FORNITURA	40
SPIEGAZIONE DELL'ETICHETTATURA	40
TABELLA DI SELEZIONE DELL'OSCURAMENTO	41
SPECIFICHE TECNICHE	42
 ISTRUZIONI DI SICUREZZA	42
 PRIMA DELL'USO	43
REGOLAZIONE DELLA FASCIA FRONTALE (QUATTRO PARTI)	44
 AVVIO	44
SELEZIONE DELLA MODALITÀ DI FUNZIONAMENTO	44
SELEZIONE DEL LIVELLO DI OSCURAMENTO	45
SELEZIONE DEL TEMPO DI RITARDO	45
SSELEZIONE DELLA SENSIBILITÀ	45
ALIMENTAZIONE	46
 MANUTENZIONE E CONSERVAZIONE	46
PROBLEMI COMUNI E MISURE CORRETTIVE	47
GARANZIA	48
SMALTIMENTO:	48

Casco per saldatura automatica AS 842 Filtro di protezione per saldatura: SSF 842

Il manuale delle istruzioni per l'uso è parte integrante del prodotto. In esso si trovano informazioni importanti sulla sicurezza, l'uso e lo smaltimento del dispositivo. Assicurarsi di acquisire dimestichezza con tutte le istruzioni di funzionamento e di sicurezza prima di iniziare a utilizzare il prodotto. Utilizzare il prodotto solo come descritto e solo per le applicazioni prescritte. Tutti i documenti devono inoltre essere consegnati se si trasferisce il prodotto a terzi.



USO PREVISTO

Il casco per saldatura auto-oscurante protegge gli occhi del saldatore da radiazioni dannose, tra cui la luce visibile, le radiazioni ultraviolette (UV) e le radiazioni infrarosse (IR) prodotte da determinati processi di saldatura ad arco e a gas, se utilizzato secondo le istruzioni per l'uso.

Questo casco per saldatura è adatto a tutti i tipi di saldatura elettrica: elettrodi coperti (MMA), MIG/MAG, TIG, taglio e saldatura a laser, esclusa la saldatura a gas.

ATTREZZATURA

- 1 COPERTURA IN VETRO ANTERIORE
- 2 CARTUCCIA DEL FILTRO AUTO-OSCURANTE AUTOMATICO
- 3 COPERTURA IN VETRO INTERNA
- 4 MONTAGGIO DELLA FASCIA FRONTALE
- 5 COPERTURA INTERCAMBIABILE
- 6 SUPPORTO DEL FILTRO AUTO-OSCURANTE AUTOMATICO

AMBITO DELLA FORNITURA

- 1 Casco per saldatura automatica AS 842
1 Istruzioni d'uso
Controllare che l'articolo sia completo.

SPIEGAZIONE DELL'ETICHETTATURA

Il filtro è etichettato con l'intervallo di oscuramento e la classificazione ottica.
Di seguito è riportato un esempio (EN 379):

4/5-8/9-13 CFH 1/1/1/2 / EN 379 CE
Oscuramento leggero
Oscuramento forte DIN 5-8
Oscuramento forte DIN 9-13
Etichettatura del produttore
Classe ottica
Classe di diffusione della luce
Variazioni della classe di diffusione della luce
Classe di dipendenza angolare
Marchio di certificazione o numero di standard

TABELLA DI SELEZIONE DELL'OSCURAMENTO

Impostazioni consigliate per diverse applicazioni di saldatura ad arco.

Processo	Amperaggio A																			
	1.5	6	10	15	30	40	60	70	100	125	150	175	200	225	250	300	350	400	450	600
Elettrodi coperti				8				9		10		11		12		13		14		
MAG						8	9		10		11		12		13		14			
TIG			8			9		10		11		12		13		14				
MIG con metalli pesanti							9		10		11		12		13		14			
MIG con leghe metalliche leggere									10		11		12		13		14			
Giunzione ad arco di carbonio ad aria									10		11		12		13		14		15	
Taglio a raggio di plasma								9	10		11		12		13					
Saldatura ad arco con micro-plasma	4		5		6	7	8		9		10		11		12					
	1.5	6	10	15	30	40	60	70	100	125	150	175	200	225	250	300	350	400	450	600

NOTA: il termine "metalli pesanti" si riferisce ad acciai, acciai legati, rame e alle relative leghe, ecc.

SPECIFICHE TECNICHE

Modello del filtro	SSF 842
Dimensioni della cartuccia	110 x 90 x 9 mm
Area visibile	96 x 39 mm
Classificazione CE	1/1/1/2
Sensore arco	2 (indipendente)
Oscuramento variabile	DIN 4/9-13 (variabile esterno)
Modalità molatura	Si, DIN 4 (esterno)
Sensibilità	Variabile interno
Tempo di ritardo	0,1 - 1,0 s (variabile interno)
Protezione UV/IR	DIN 16
Alimentazione	Cella fotovoltaica e batteria al litio
Indicatore di livello batteria basso	Si
Batteria sostituibile	1*CR2032 batteria al litio (sostituzione necessaria)
Temperatura operativa	-5 °C - +55 °C

ISTRUZIONI DI SICUREZZA

- Non posizionare mai il casco o il filtro auto-oscurante automatico su una superficie calda.
- Utilizzare solo a temperature comprese tra -5 °C e +55 °C.
- Non immergere il filtro in acqua e proteggerlo dal contatto con liquidi e sporco.
- Il materiale che potrebbe entrare in contatto con la pelle dell'utilizzatore può causare reazioni allergiche. Qualsiasi casco per saldatura indossato su occhiali standard trasmette delle scosse e costituisce un pericolo per i portatori di occhiali.
- Questo prodotto non deve essere utilizzato per la saldatura sopratesta o per l'esecuzione di tagli. Se questo prodotto viene utilizzato per operazioni di saldatura sopratesta o di taglio, le gocce di metallo fuso possono bruciare e penetrare la superficie del casco causando lesioni al saldatore.
- La protezione per gli occhi può essere utilizzata solo per particelle ad alta velocità a temperatura ambiente.

- Il filtro per saldatura automatica deve essere sempre utilizzato con un oculare di supporto.
- Modifiche e parti di ricambio non autorizzate annullano la garanzia ed espongono l'utilizzatore al rischio di lesioni.
- Se il filtro auto-oscurante non si oscura quando l'arco si innesca, interrompere immediatamente la saldatura e controllare il filtro auto-oscurante e la relativa alimentazione. Sostituirlo se necessario.
- Non utilizzare solventi o detergenti abrasivi sulla superficie del filtro o sulle parti del casco.
- Si consiglia una vita utile di 4 anni. La durata della vita utile dipende da vari fattori, ad es. il tipo di utilizzo, la pulizia, la conservazione e la cura. In caso di danni, si consiglia di eseguire ispezioni e sostituzioni con frequenza.
- Indossare sempre occhiali di sicurezza o occhiali protettivi sotto il casco per saldatura e indumenti protettivi per proteggere la pelle da radiazioni, ustioni e schizzi.
- Non adatto alla guida e alla circolazione stradale.
- I dispositivi di protezione che sono stati esposti a urti non devono essere utilizzati e devono essere smaltiti e sostituiti.
- Prima di ogni utilizzo deve essere eseguito un controllo visivo.
- Se i simboli della forza d'impatto sul vetro/filtro e sul telaio non sono identici, il dispositivo di protezione nella sua interezza deve essere assegnato al livello inferiore.
- La protezione specificata da tale standard viene fornita solo se tutte le parti del vetro e del supporto sono montate in conformità all'elenco o alle istruzioni dell'altro produttore.
- Questo dispositivo di protezione non protegge da rischi fisici o chimici.
- Se il casco, il filtro o la piastra di copertura sono danneggiati in qualche modo, devono essere sostituiti immediatamente.
- Sostituire i dispositivi di protezione in seguito a un impatto meccanico.

PRIMA DELL'USO

Assicurarsi di rimuovere eventuali pellicole di protezione aggiuntive da entrambi i lati del vetro protettivo.

- Non posizionare mai il casco o il filtro su una superficie calda.
- Utilizzare solo all'interno dell'intervallo di temperatura compreso tra -5 °C e +55 °C.
- Non immergere il filtro (filtro auto-oscurante) nell'acqua.
- Non esporre il filtro a liquidi e proteggerlo dallo sporco.
- Sostituire regolarmente la copertura protettiva incrinata/graffiata. Se il casco non si oscura quando si genera un arco, arrestare immediatamente la saldatura e contattare il proprio supervisore o rivenditore.

REGOLAZIONE DELLA FASCIA FRONTALE (QUATTRO PARTI)

Parte superiore della fascia frontale (vedere impostazione "W" nella Fig. 4)

Regolare la fascia frontale secondo la lunghezza corretta sulla testa per garantire equilibrio e stabilità.

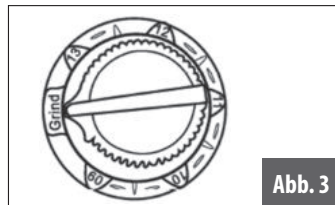


Abb. 3

Perfetta aderenza della fascia frontale (vedere impostazione "Y" nella Fig. 4)

Premere il pulsante di regolazione sul retro della fascia frontale e ruotarlo a sinistra o a destra per regolarne l'aderenza al livello desiderato.

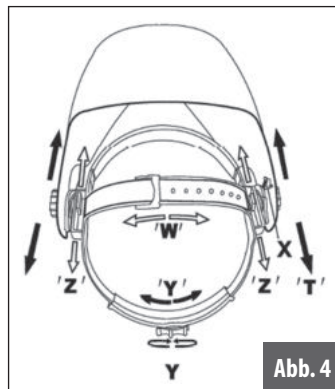


Abb. 4

Impostazione della distanza (vedere le impostazioni "Z" e "T" nella Fig. 4)

Allentare le due manopole di tensionamento esterne e premere verso l'interno per liberarle dalle fessure di regolazione e regolare la distanza tra il viso e il vetro anteriore. Far scorrere in avanti o indietro nella posizione desiderata e serrare nuovamente. (Entrambi i lati devono essere impostati in modo uguale per garantire una buona visibilità.)

Regolazione dell'angolo (vedere impostazione "X" nella Fig. 4)

Quattro perni sul lato destro della fascia frontale superiore consentono di regolare l'inclinazione in avanti del casco. Per la regolazione, allentare la manopola di regolazione esterna destra, quindi sollevare la linguetta di regolazione. Farla scorrere nella posizione desiderata e serrare la manopola di regolazione.

AVVIO

Selezione della modalità di funzionamento

È possibile selezionare due modalità di funzionamento: saldatura o molatura. (Vedere Fig. 3)

Modalità molatura: per la levigatura dei metalli. In questa modalità, la funzione di oscura-

mento è disattivata. Il livello di oscuramento è fisso sullo stato chiaro, in modo che sia possibile ottenere una visuale nitida quando si esegue la molatura di una giuntura saldata sotto la protezione del viso attraverso il casco.

La modalità molatura è destinata alla molatura, non alla saldatura. Prima di riavviare il lavoro di saldatura, è necessario riportare la manopola sulla posizione "Saldatura".

Modalità saldatura: per la maggior parte delle applicazioni di saldatura. In questa modalità, la funzione di oscuramento è attivata. Se viene rilevato visivamente un arco, selezionare un livello di oscuramento, un tempo di ritardo e una sensibilità adeguati in base alle necessità.

Selezione del livello di oscuramento

Selezionare il livello di oscuramento specificato per il processo di saldatura applicato (vedere la seguente "Tabella di selezione dell'oscuramento").

Selezione del tempo di ritardo

La manopola del tempo di ritardo consente di impostare il tempo da **scuro a chiaro**; può essere regolato tra "MAX" (1,0 secondi) e "MIN" (0,1 secondi) usando il comando rotativo di regolazione continua. (Vedere Fig. 6)

"MAX" (1,0 secondo): un ritardo più lungo è adatto alla maggior parte delle applicazioni di saldatura, in particolare quelle con corrente elevata (ampere-raggio);

"MIN" (0,1 secondi): un ritardo più breve è adatto ad applicazioni di saldatura a punti

Un ritardo più lungo può essere utilizzato anche per la saldatura TIG per evitare l'apertura del filtro se il percorso della luce verso i sensori viene temporaneamente ostacolato da una mano, dalla torcia, ecc.



Abb. 6

Selezione della sensibilità

La sensibilità può essere impostata su "HI" (Alta) o "LO" (Bassa) utilizzando il comando di regolazione continua. (Vedere Fig. 7)



Abb. 7

Come regola per ottenere prestazioni ottimali, si consiglia all'inizio di impostare la sensibilità su un livello alto per poi ridurla gradualmente fino a quando il filtro non risponde solo al fascio della saldatura e non viene più attivato dai cambiamenti delle condizioni di illuminazione ambientale (luce solare diretta, luce artificiale intensa, archi dei saldatori vicini, ecc.).

"HI" (Alta): per la maggior parte delle applicazioni di saldatura, ma soprattutto per la saldatura a bassa corrente.

"LO" (Bassa): solo in determinate condizioni di illuminazione ambientale per evitare un'attivazione accidentale.

Alimentazione

Se l'icona della batteria lampeggia, sostituire la batteria, altrimenti non si otterrà un funzionamento corretto.

MANUTENZIONE E CONSERVAZIONE

Quando non è in uso, il filtro deve essere conservato in un luogo asciutto ad una temperatura compresa tra -20°C e $+70^{\circ}\text{C}$. Un'esposizione prolungata a temperature superiori a 45°C può ridurre la durata della batteria del filtro. Si consiglia di tenere le celle fotovoltaiche del filtro al buio durante il periodo di conservazione o di non esporle alla luce per mantenere la modalità di spegnimento. Questa operazione può essere eseguita semplicemente posizionando il filtro rivolto verso il basso sul vassoio.

I vetri di copertura sia interno che esterno (polycarbonato) devono essere utilizzati insieme al filtro auto-oscurante per proteggerli dai danni permanenti.

Le celle fotovoltaiche e i fotosensori del filtro devono essere mantenuti sempre liberi da polvere e residui di saldatura: è possibile pulirli utilizzando un panno morbido o un panno inumidito con un detergente delicato (o alcool). Non utilizzare mai solventi aggressivi, come l'acetone.

Se gli schermi di protezione sono in qualche modo danneggiati, devono essere sostituiti immediatamente.

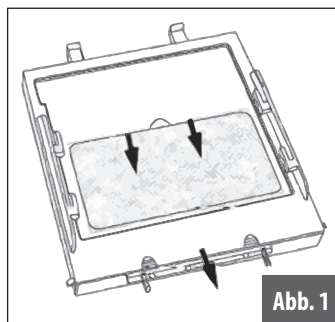


Abb. 1

Sostituzione del vetro protettivo esterno:

rimuovere il supporto del filtro facendo scorrere i fermi al centro (Fig. 1) e sollevando il supporto del filtro per rimuovere/sostituire il vetro protettivo esterno.

Sostituzione del vetro protettivo interno:

inserire l'unghia nell'incavo sotto la cartuccia della finestra di visualizzazione e piegare la lente verso l'alto finché non si separa dai bordi della cartuccia della finestra di visualizzazione.

Sostituzione della cartuccia oscurante:

rimuovere il gruppo del supporto del filtro dalla calotta del casco (confrontare con la Fig. 1). Quindi, piegare l'estremità superiore del supporto del filtro per liberare la cartuccia del filtro dal telaio. Inserire una nuova cartuccia del filtro nel telaio (vedere Fig. 2). Assicurarsi che la cartuccia del filtro sia inserita correttamente come illustrato e installare il gruppo del supporto del filtro nella calotta del casco.

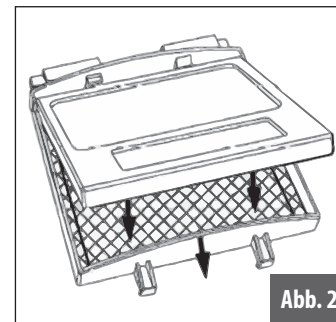


Abb. 2

PROBLEMI COMUNI E MISURE CORRETTIVE

• Oscuramento irregolare

La fascia frontale è stata regolata in modo irregolare e la distanza tra gli occhi e il vetro del filtro non è uniforme. (Riposizionare la fascia frontale per ridurre tale differenza rispetto al filtro.)

• Il filtro non si oscura o sfarfalla

1. Il vetro anteriore è sporco o danneggiato (sostituire il vetro anteriore);
2. I sensori sono sporchi/coperti oppure la cella fotovoltaica è coperta (pulire la superficie dei sensori per assicurarsi di non bloccare i sensori o la cella fotovoltaica con il braccio o altri ostacoli durante la saldatura);
3. La sensibilità è impostata ad un livello eccessivamente basso o il tempo di ritardo impostato è troppo breve (impostarli sul valore adeguato);
4. Assicurarsi che sia selezionato il corretto oscuramento (non in modalità molatura).

• L'oscuramento del filtro viene attivato senza un arco

La sensibilità è impostata su un valore eccessivamente alto (impostare la sensibilità sul livello adeguato).

• Il filtro rimane scuro dopo il completamento di una saldatura

Il tempo di ritardo impostato è eccessivamente lungo (impostare il tempo di ritardo sul livello adeguato).

• Risposta lenta

La temperatura di esercizio è eccessivamente bassa (non utilizzare a temperature inferiori a -5 °C).

• Il casco per saldatura scivola

La fascia frontale non è regolata correttamente. (Regolare nuovamente la fascia frontale).

GARANZIA

Conservare sempre la ricevuta originale in un luogo sicuro. Questo documento è necessario come prova d'acquisto. Contattarci tramite e-mail all'indirizzo: info@cfh-gmbh.de se si ha una richiesta di garanzia. Si verrà contattati immediatamente.

**SMALTIMENTO**

Il simbolo del bidone barrato riportato sul prodotto indica che, quando il dispositivo è al termine del suo ciclo di vita, deve essere smaltito separatamente dagli altri rifiuti domestici.

EN 166
EN 175

La dichiarazione di conformità UE per questo prodotto è disponibile all'indirizzo:
www.cfh-gmbh.de/downloads/konformitaetserklaerungen.

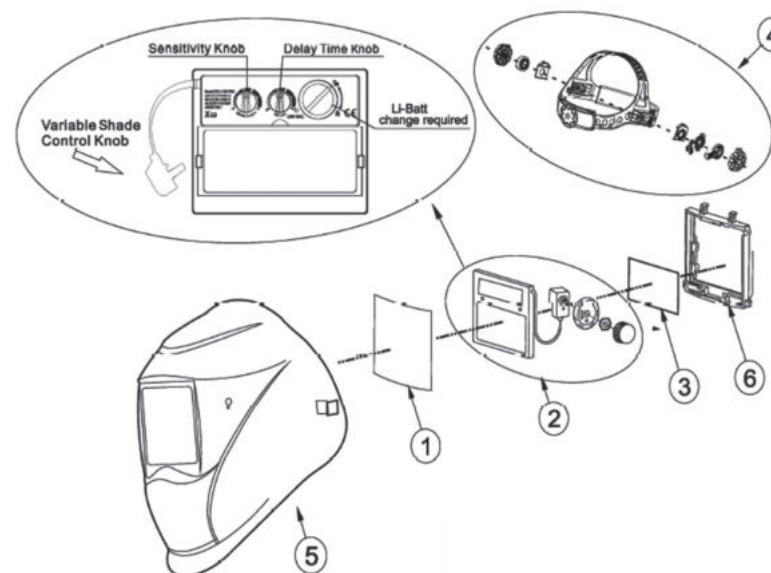
Modifiche tecniche e visive riservate.

INHOUD

BEOOGD GEBRUIK	51
APPARATUUR	52
OMVANG VAN LEVERING	52
VERKLARING VAN DE ETIKETTERING	52
SELECTIETABEL VOOR VERDUISTERING	53
TECHNISCHE SPECIFICATIES	54
 VEILIGHEIDSINSTRUCTIES	 54
 VOOR GEBRUIK	 55
AFSTELLEN VAN DE HOOFDBAND (VIER DELEN)	56
 OPSTARTEN	 56
DE BEDRIJFSMODUS KIEZEN	56
HET VERDUISTERINGSNIVEAU SELECTEREN	57
DE VERTRAGINGSTIJD SELECTEREN	57
DE GEVOELIGHEID SELECTEREN	57
VOEDING	58
 OPSLAG EN ONDERHOUD	 58
VEELVOORKOMENDE PROBLEMEN EN	
CORRIGERENDE MAATREGELEN	59
GARANTIE	60
WEGGOOIEN	60

Automatische lashelm AS 842 Lasbeschermingsfilter: SSF 842

De gebruiksaanwijzing maakt deel uit van dit product. U vindt daarin belangrijke informatie over veiligheid, gebruik en het weggooien van het apparaat. Zorg ervoor dat u vertrouwd raakt met alle bedienings- en veiligheidsinstructies voordat u het product gebruikt. Gebruik het product uitsluitend volgens de aanwijzingen en uitsluitend voor de voorgeschreven toepassingen. Alle documenten moeten ook worden overgedragen als u dit product naar een derde overdraagt.



BEOOGD GEBRUIK

De automatisch verduisterende lashelm beschermt de ogen van de lasser tegen schadelijke straling, waaronder zichtbaar licht, ultraviolette (UV) en infrarode (IR) straling die wordt geproduceerd door bepaalde boog- en gaslasprocessen wanneer deze wordt gebruikt in overeenstemming met de bedieningsinstructies.

Deze lashelm is geschikt voor alle soorten elektrisch lassen: afgedekte elektroden (MMA), MIG/MAG, TIG, snij- en laserlassen, met uitzondering van gaslassen.

APPARATUUR

- 1 GLASPLAAT VOORZIJD
- 2 AUTOMATISCH VERDUISTEREND FILTERPATROON
- 3 GLASPLAAT BINNENKANT
- 4 DE HOOFDBAND MONTEREN
- 5 VERWISSELBARE AFDEKKING
- 6 AUTOMATISCHE VERDUISTERENDE FILTERHOUDER

OMVANG VAN LEVERING

- 1 Automatische lashelm AS 842
 1 Gebruiksaanwijzing
 Controleer of het artikel compleet is.

VERKLARING VAN DE ETIKETTERING

Het filter is gelabeld met het verduisteringsbereik en de optische classificatie.
 Het volgende is een voorbeeld (EN 379):

4/5-8/9-13 CFH 1/1/1/2/EN 379 CE
 Licht verduisteren
 Zwaar verduisteren DIN 5-8
 Zwaar verduisteren DIN 9-13
 Fabrikantetikettering
 Optische klasse
 Lichtverspreidingsklasse
 Variaties van de lichtverspreidingsklasse
 Hoekafhankelijkheidsklasse
 Certificatiemarkering of standaardnummer

SELECTIETABEL VOOR VERDUISTERING

Aanbevolen instellingen voor verschillende booglastoepassingen.

Proces	Stroomsterkte A																			
	1.5	6	10	15	30	40	60	70	100	125	150	175	200	225	250	300	350	400	450	600
Bedekte elektroden					8			9		10		11		12		13		14		
MAG						8	9	10		11		12		13		14				
TIG						8	9	10		11		12		13		14				
MIG met zware metalen								9		10		11		12		13		14		
MIG met lichte metalen legeringen										10		11		12		13		14		
Luchtboogverbinding										10		11		12		13		14		15
Plasmastraal-snijden								9	10	11		12		13						
Micro-plasma-booglassen	4	5	6	7	8	9	10			11		12		13						
	1.5	6	10	15	30	40	60	70	100	125	150	175	200	225	250	300	350	400	450	600

OPMERKING: de term „zware metalen“ verwijst naar staal, gelegerd staal, koperen legeringen daarvan, enz.

TECHNISCHE SPECIFICATIES

Filtermodel	SSF 842
Patroonformaat	110 x 90 x 9 mm
Zichtbaar gebied	96 x 39 mm
CE-classificatie	1/1/1/2
Boogsensor	2 (onafhankelijk)
Verduisteringsvariabele	DIN 4/9-13 (externe variabele)
Slijpmodus	Ja, DIN 4 (extern)
Gevoeligheid	Interne variabele
Vertragingstijd	0,1 - 1,0 s (interne variabele)
UV-/IR-bescherming	DIN 16
Voeding	Zonnecel en lithiumbatterij
Indicator lege batterij	Ja
Vervangbare batterij	1*CR2032 Lithiumbatterij (vervanging vereist)
Bedrijfstemperatuur	-5 °C - +55 °C

VEILIGHEIDSinSTRUCTIES

- Plaats de helm of het automatische verduisteringsfilter nooit op een heet oppervlak.
- Gebruik alleen bij temperaturen tussen -5 °C en +55 °C.
- Dompel het filter niet onder in water en bescherm het tegen contact met vloeistof en vuil.
- Materiaal dat in contact komt met de huid van de drager kan allergische reacties veroorzaken. Een lashelm die over een standaardbril wordt gedragen, geeft schokken door en kan een gevaar vormen voor de drager.
- Dit product mag niet worden gebruikt om boven het hoofd te lassen of te snijden. Als dit product wordt gebruikt om boven het hoofd te lassen of te snijden, kunnen druppels gesmolten metaal door de helm heen branden en de lasser verwonden.
- Oogbescherming mag alleen worden gebruikt voor deeltjes met hoge snelheid bij kamertemperatuur.

- Het automatische lasfilter moet altijd worden gebruikt met ondersteunende oogbescherming.
- Ongeoorloofde wijzigingen en vervangingsonderdelen maken de garantie ongeldig en stellen de gebruiker bloot aan het risico van letsel.
- Als het automatische verduisteringsfilter niet donkerder wordt wanneer de boog wordt ontstoken, stop dan onmiddellijk met lassen en controleer het automatische verduisteringsfilter en de voeding ervan. Indien nodig vervangen.
- Gebruik geen oplosmiddelen of schuurmiddelen op het filteroppervlak of de onderdelen van de helm.
- Wij raden een levensduur van 4 jaar aan. De levensduur is afhankelijk van verschillende factoren, bijv. het type gebruik, de reiniging, de opslag en het onderhoud. In geval van schade worden frequente inspecties en vervanging aanbevolen.
- Draag altijd een veiligheidsbril of bril onder de lashelm en beschermende kleding om uw huid te beschermen tegen straling, brandwonden en spatten.
- Niet geschikt voor rijden en gebruik op de weg.
- Beschermende apparatuur die aan schokken is blootgesteld, mag niet worden gebruikt en moet worden weggegooid en vervangen.
- Voor elk gebruik moet een visuele controle worden uitgevoerd.
- Als de symbolen voor de impactsterkte op het glas/filter en het frame niet identiek zijn, moet de volledige beschermingsuitrusting aan het onderste niveau worden toegewezen.
- De bescherming die in deze norm wordt gespecificeerd, wordt alleen geleverd als alle onderdelen van het glas en de houder zijn gemonteerd in overeenstemming met de lijst of de instructies van de andere fabrikant.
- Deze beschermingsuitrusting biedt geen bescherming tegen fysieke of chemische gevaren.
- Als de helm, het filter of de afdekplaat beschadigd zijn, moeten ze onmiddellijk worden vervangen.
- Vervang de beschermingsuitrusting na een mechanische schok.

VOOR GEBRUIK

Zorg ervoor dat u eventuele extra beschermfolie aan beide zijden van het beschermglas verwijdt.

- Plaats de helm of het filter nooit op een heet oppervlak.
- Gebruik alleen in een temperatuurbereik van -5 °C tot +55 °C.
- Dompel het filter (automatisch verduisteringsfilter) niet onder in water.
- Stel het filter niet bloot aan vloeistoffen en bescherm het tegen vuil.
- Vervang regelmatig de gescheurde/bekraste beschermhoes. Als deze helm niet donkerder

wordt wanneer er een boog wordt gevormd, stop dan onmiddellijk met lassen en neem contact op met uw supervisor of dealer.

AFSTELLEN VAN DE HOOFDBAND (VIER DELEN)

Bovenkant hoofdband (zie instelling „W” in afb. 4)

Stel de hoofdband af op de juiste lengte op het hoofd om balans en stabiliteit te garanderen.

Stevige pasvorm van de hoofdband (zie instelling „Y” in afb. 4)

Druk op de afstelknop aan de achterkant van de hoofdband en draai deze naar links of rechts om de strakheid naar wens aan te passen.

Afstandsinstelling (zie instelling „Z” en „T” in afb. 4)

Maak de twee buitenste spanknoppen los en druk ze naar binnen om ze los te maken uit de aanpassingsgleuven om de afstand tussen het vlak en het voorglas aan te passen. Schuif naar voren of naar achteren naar de gewenste positie en draai opnieuw vast. (Beide zijden moeten gelijk ingesteld worden om een goede zichtbaarheid te garanderen.)

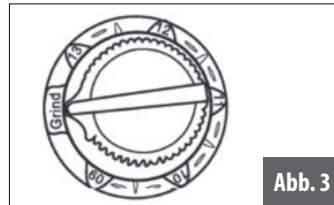


Abb. 3

Hoekafstelling (zie instelling „X” in afb. 4)

Vier pennen aan de rechterkant van de bovenste hoofdband maken afstelling van de voorwaartse kanteling van de helm mogelijk. Om af te stellen, draait u de rechter buitenste stelknop los en tilt u vervolgens het afstellipje omhoog. Schuif het naar de gewenste positie en draai de afstelknop vast.

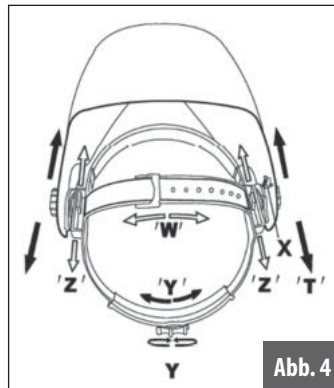


Abb. 4

OPSTARTEN

De bedrijfsmodus kiezen

U kunt kiezen uit twee modi: lassen of slijpen. (Zie afb. 3)

Slijpmodus: voor het slijpen van metaal. In deze modus wordt de verduisteringsfunctie uitgeschakeld. Het niveau van verduistering is vast ingesteld

in de lichte toestand, zodat een helder zicht mogelijk is bij het slijpen van een lasnaad onder gezichtsbescherming door de helm.

De slijpmodus is bedoeld voor het slijpen, niet voor het lassen. Voordat u opnieuw begint met lassen, moet de knop worden teruggezet naar de stand „Lassen”.

Lasmodus: voor de meeste lastoepassingen. In deze modus wordt de verduisteringsfunctie ingeschakeld. Als een boog visueel wordt gedetecteerd, selecteer dan een geschikt verduisteringsniveau, vertragingstijd en gevoeligheid zoals vereist.

Het verduisteringsniveau selecteren

Kies het verduisteringsniveau dat is opgegeven voor het toegepaste lasproces (zie de volgende „Selectietabel verduistering”).

De vertragingstijd selecteren

De vertragingstijd knop stelt de **tijd van donker naar licht** in; deze kan worden ingesteld tussen „MAX” (1,0 seconden) en „MIN” (0,1 seconden) met behulp van de traploze draaiknop. (Zie afb. 6)

„MAX” (1,0 seconde): een langere vertraging is geschikt voor de meeste lastoepassingen, met name die met hoge stroomsterkte (ampère);

„MIN” (0,1 seconden): een kortere vertraging is geschikt voor puntlastoepassingen

Een langere vertraging kan ook worden gebruikt voor TIG-lassen om te voorkomen dat het filter opent als het lichtpad naar de sensoren tijdelijk wordt geblokkeerd door een hand, de toorts, enz.



Abb. 6

De gevoeligheid selecteren

De gevoeligheid kan worden ingesteld op „HI” (hoog) of „LO” (laag) met behulp van de traploze regeling. (Zie afb. 7)

Voor optimale prestaties wordt het aanbevolen de gevoeligheid aan het begin in te stellen op hoog en vervolgens geleidelijk te verlagen totdat het filter alleen reageert op de flits van de las en niet langer



Abb. 7

wordt geactiveerd door veranderingen in omgevingslicht (direct zonlicht, fel kunstlicht, bogen van naburige lassen, enz.).

„HI” (hoog): voor de meeste lastoepassingen, maar vooral voor lassen met lage stroomsterkte.

„LO” (laag): alleen bij bepaalde omgevingslichtomstandigheden om ongewenste activering te voorkomen.

Voeding

Als het batterijpictogram knippert, vervang de batterij dan, anders zal de werking niet goed zijn.

OPSLAG EN ONDERHOUD

Wanneer het filter niet in gebruik is, moet het op een droge plaats worden bewaard bij een temperatuur tussen -20°C en $+70^{\circ}\text{C}$. Langdurige blootstelling aan temperaturen boven 45°C kan de levensduur van de batterij van het filter verkorten. Het wordt aanbevolen om de zonnecellen van de filter in het donker te houden tijdens opslag of om ze niet bloot te stellen aan licht om de uitschakelmodus te behouden. Dit kan worden gedaan door het filter gewoon met de voorkant naar beneden op het plateau te leggen.

Zowel het binnen- als het buitenste afdekglas (polycarbonaat) moet samen met het automatisch verduisteringsfilter worden gebruikt om deze te beschermen tegen permanente schade.

De zonnecellen en de lichtsensoren van het filter moeten te allen tijde vrij van stof en lasspaten worden gehouden: ze kunnen worden gereinigd met een zachte doek of een doek die is bevochtigd met een mild schoonmaakmiddel (of alcohol). Gebruik nooit agressieve oplosmiddelen zoals aceton.

Als de afschermingen beschadigd zijn, moeten ze onmiddellijk worden vervangen.

Het buitenste beschermglas vervangen: verwijder de filterhouder door de pallen naar het midden te schuiven (afb. 1) en til de filterhouder op om het buitenste beschermglas te verwijderen/vervangen.

Het binnenste beschermglas vervangen: plaats uw vingernagel in de uitsparing onder de kijkcas-

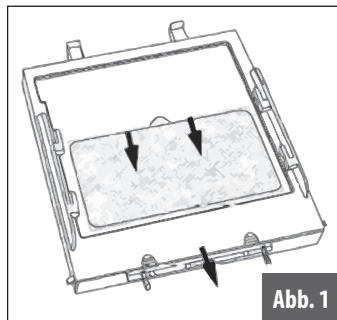


Abb. 1

sette en buig de lens omhoog tot deze uit de randen van de kijkcassette loskomt.

De verduisteringspatroon vervangen: verwijder de filterhouder uit de helmschaal (vergelijk met afb. 1). Buig vervolgens de bovenkant van de filterhouder terug om de filterpatroon los te maken van het frame. Plaats een nieuwe filterpatroon in het frame (zie afb. 2). Zorg ervoor dat de filterpatroon correct is geplaatst zoals aangegeven en plaats de filterhouder in de helmschaal.

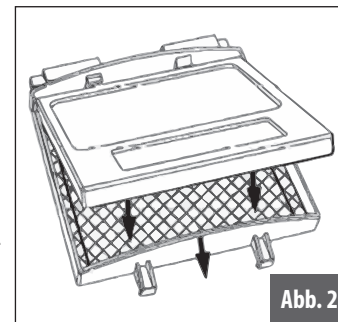


Abb. 2

VEELVOORKOMENDE PROBLEMEN EN CORRIGERENDE MAATREGELEN

• Onregelmatige verduistering

De hoofdband is ongelijkmatig afgesteld en de afstand tussen de ogen en het filterglas is ongelijkmatig. (Stel de hoofdband opnieuw in om het verschil met het filter te verminderen.)

• Het filter wordt niet donkerder of flikkert

1. De glasplaat aan de voorzijde is vuil of beschadigd (vervang de glasplaat aan de voorzijde);
2. De sensoren zijn vuil/bedekt of de zonnecel is afgedekt (reinig het oppervlak van de sensoren om er zeker van te zijn dat u de sensoren of de zonnecel niet met uw arm of andere obstructie blokkeert tijdens het lassen);
3. De gevoeligheid is te laag ingesteld of de vertragingstijd is te kort ingesteld (stel in op de gewenste waarde);
4. Controleer of de juiste verduistering is geselecteerd (niet de slijpmodus).

• De filterverduistering wordt geactiveerd zonder een boog

De gevoeligheid is te hoog ingesteld (stel de gevoeligheid in op het gewenste niveau).

• Het filter blijft donker nadat het lassen is voltooid

De vertragingstijd is te lang ingesteld (stel de vertragingstijd in op het gewenste niveau).

• Trage respons

De bedrijfstemperatuur is te laag (niet gebruiken bij temperaturen onder -5°C).

- **Lashelm glijdt af**

De hoofdband is niet correct ingesteld. (Stel de hoofdband opnieuw af).

GARANTIE

Bewaar de originele kassabon altijd op een veilige plaats. U heeft deze nodig als bewijs van aankoop. Neem contact met ons op via e-mail: info@cfh-gmbh.de als u een garantieclaim wilt indienen. Wij nemen onmiddellijk contact met u op.



WEGGOOIEN

Het symbool van de doorgestreepte afvalbak op het product geeft aan dat het product aan het einde van zijn levensduur afzonderlijk van uw huisvuil dient te worden weggegooid.

EN 166

EN 175

Conformiteitsverklaring: de EU-conformiteitsverklaring voor dit product is te vinden op www.cfh-gmbh.de/downloads/konformitaetserklaerungen.

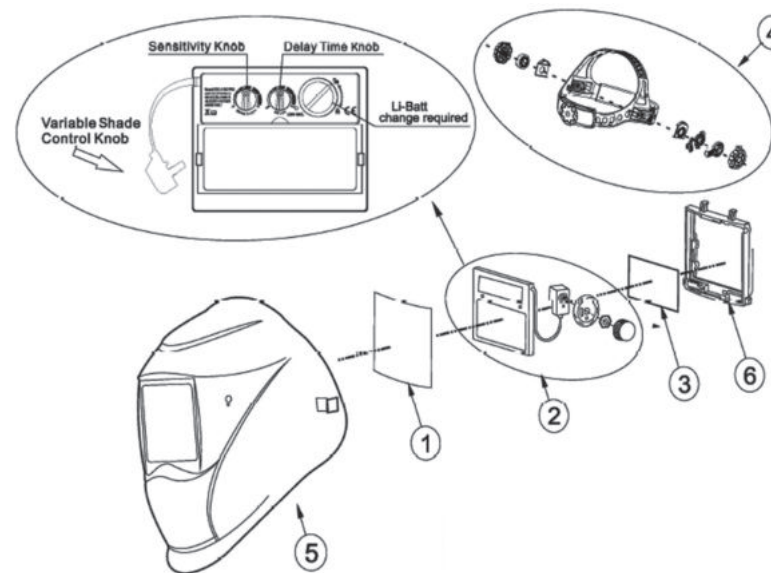
Technische en visuele wijzigingen voorbehouden.

INNEHÅLLSFÖRTECKNING

AVSEDD ANVÄNDNING	63
UTRUSTNING	64
LEVERANSOMFATTNING	64
FÖRKLARING AV MÄRKNINGEN	64
TABELL FÖR VAL AV MÖRKNING	65
TEKNISKA SPECIFIKATIONER	66
SÄKERHETSANVISNINGAR	66
FÖRE ANVÄNDNING	67
JUSTERA HUVUDBANDET (FYRA DELAR)	67
UPPSTART	68
VÄLJA DRIFTLÄGE	68
VÄLJA MÖRKNINGSNIVÅ	68
VAL AV FÖRDRÖJNINGSTID	69
VÄLJA KÄNSLIGHET	69
STRÖMFÖRSÖRJNING	69
FÖRVARING OCH UNDERHÅLL	69
VANLIGA PROBLEM OCH KORRIGERANDE ÅTGÄRDER	70
GARANTI	71
KASSERING	71

Automatisk svetshjälm AS 842 Svetsskyddsfilter: SSF 842

Bruksanvisningen medföljer som en viktig del av denna produkt. Bruksanvisningen förklarar viktig information angående säkerhet, användning och kassering av verktyget. Bekanta dig med alla drifts- och säkerhetsanvisningar innan du börjar använda produkten. Använd endast produkten enligt anvisningarna och endast för de avsedda ändamålen. Alla dokument måste också överlämnas om du överför den här produkten till en tredje part.



AVSEDD ANVÄNDNING

Svetshjälmen med automatisk mörkningsfunktion skyddar svetsarens ögon från skadlig strålning, inklusive synligt ljus, ultraviolett (UV) och infraröd (IR) strålning från vissa båg- och gassvetsprocesser när den används i enlighet med bruksanvisningen. Denna svetshjälm är lämplig för alla typer av elektrisk svetsning: täkta elektroder (MMA), MIG/MAG, TIG, skär- och lasersvetsning, förutom gassvetsning.

UTRUSTNING

- 1 FRÄMRE SKYDDSGLAS
- 2 PATRON FÖR AUTOMATISKT MÖRKNINGSFILTER
- 3 INRE SKYDDSGLAS
- 4 MONTERA HUVUDBANDET
- 5 UTBYTBART SKYDD
- 6 HÅLLARE FÖR AUTOMATISKT MÖRKNINGSFILTER

LEVERANSOMFATTNING

- 1 Automatisk svetshjälms AS 842
 1 Bruksanvisning
 Kontrollera att artikeln är komplett.

FÖRKLARING AV MÄRKNINGEN

Filtret är märkt med mörkningsområdet och den optiska klassificeringen.
 Följande är ett exempel (EN 379):

4/5-8/9-13 CFH 1/1/1/2 / EN 379 CE
 Lätt mörkning
 Kraftig mörkning DIN 5-8
 Kraftig mörkning DIN 9-13
 Tillverkarens märkning
 Optisk klass
 Ljusdiffusionsklass
 Variationer i ljusdiffusionsklassen
 Vinkelberoendeklass
 Certifieringsmärkning eller standardnummer

TABELL FÖR VAL AV MÖRKNING

Rekommenderade inställningar för olika bågsvetsningsapplikationer.

Process	Ampere A																					
	1.5	6	10	15	30	40	60	70	100	125	150	175	200	225	250	300	350	400	450	500	600	
Belagda elektroder					8			9		10		11		12			13			14		
MAG							8	9		10		11		12		13			13		14	
TIG								9		10		11		12		13						
MIG med tungmetaller									9		10		11		12		13		14			
MIG med lättmetallegeringar										10		11		12		13			14			
Luftbågsvetsning										10		11		12		13		14		15		
Plasmaskärning									9		10	11		12		13						
Bågsvetsning med mikroplasma	4		5	6	7	8	9	10	11		12		13		14							
	1.5	6	10	15	30	40	60	70	100	125	150	175	200	225	250	300	350	400	450	500	600	

OBS! Termen "tungmetaller" hänvisar till stål, legerat stål, koppar och dess legeringar osv.

TEKNISKA SPECIFIKATIONER

Filtermodell	SSF 842
Patronstorlek	110 x 90 x 9 mm
Synligt område	96 x 39 mm
CE-klassificering	1/1/1/2
Bågsensor	2 (oberoende)
Mörkningsvariabel	DIN 4/9-13 (extern variabel)
Slipningsläge	Ja, DIN 4 (extern)
Känslighet	Intern variabel
Fördröjningstid	0,1–1,0 s (intern variabel)
UV/IR-skydd	DIN 16
Strömförsörjning	Solcell och litiumbatteri
Indikator för låg batterinivå	Ja
Utbytbar batteri	1*CR2032 Litiumbatteri (byte krävs)
Drifttemperatur	-5 °C - +55 °C

SÄKERHETSANVISNINGAR

- Placera aldrig hjälmen eller det automatiska mörkningsfiltret på varma ytor.
- Använd endast vid temperaturer mellan -5 °C och +55 °C.
- Sänk inte ned filtret i vatten och skydda det från kontakt med vätska och smuts.
- Material som kan komma i kontakt med användarens hud kan orsaka allergiska reaktioner. Alla svetshjälmarna som bärs över standardglasögon överför stötar och kan utgöra en fara för användarna.
- Denna produkt får inte användas för svetsning eller skärning ovanför huvudet. Om denna produkt används för svetsning eller skärning över huvudet kan droppar av smält metall bränna genom hjälmen och skada svetsaren.
- Ögonskydd ska endast användas mot höghastighetspartiklar vid rumstemperatur.
- Automatsvetsfiltret måste alltid användas med ett backokular.
- Icke godkända ändringar och utbytesdelar upphäver garantin och utsätter användaren för risk för personskador.

- Om det automatiska mörkningsfiltret inte blir mörkt när ljusbågen tänds, sluta omedelbart svetsa och inspektera automörkningsfiltret och dess strömförsörjning. Byt vid behov.
- Använd inte lösningsmedel eller slipande rengöringsmedel på filterytan eller hjälmens delar.
- Vi rekommenderar en användningstid på 4 år. Livslängden beror på olika faktorer, t.ex. typen av användning, rengöring, förvaring och skötsel. I händelse av skador rekommenderas frekventa inspektioner och byte.
- Använd alltid skyddsglasögon under svetshjälmen och skyddskläder för att skydda din hud mot strålning, brännskador och stänk.
- Inte lämplig för körning och användning på vägar.
- Skyddsenheter som har utsatts för stötar ska inte användas och måste kasseras och bytas ut.
- En visuell inspektion måste utföras före varje användning.
- Om symbolerna för slagtlighet på glaset/filtret och höljet inte är identiska måste den kompletta skyddsanordningen tilldelas till den lägre nivån.
- Det skydd som specificeras i denna standard gäller endast om alla delar av glaset och hållaren monteras i enlighet med listan eller instruktionerna från den andra tillverkaren.
- Denna skyddsutrustning skyddar inte mot fysiska eller kemiska risker.
- Om hjälmen, filtret eller täckplåten är skadade måste de omedelbart bytas ut.
- Byt ut skyddsutrustningen efter en mekanisk påverkan.

FÖRE ANVÄNDNING

Se till att ta bort eventuell extra skyddsfilm från båda sidorna av skyddsglasat.

- Placera aldrig hjälmen eller filtret på varma ytor.
- Använd endast inom temperaturområdet -5 °C till +55 °C.
- Sänk inte ned filtret (automatiskt mörkningsfilter) i vatten.
- Utsätt inte filtret för vätskor och skydda det från smuts.
- Byt regelbundet ut den spruckna/repade skyddskåpan. Om hjälmen inte mörknar när en ljusbåge bildas, sluta omedelbart svetsa och kontakta din arbetsledare eller återförsäljare.

JUSTERA HUVUDBANDET (FYRA DELAR)

Huvudbandets topp (se inställning "W" i fig. 4)

Justera huvudbandet till rätt längd på huvudet för att säkerställa balans och stabilitet.

Åtsittande tillpassning av huvudbandet (se inställning "Y" i fig. 4)

Tryck på justeringsknappen på baksidan av huvudbandet och vrid det åt vänster eller höger för att justera passformen till önskad nivå.

Inställning av avstånd

(se inställning "Z" och "T" i fig. 4)

Lossa de två yttre åtdragningsrattarna och tryck dem inåt för att frigöra dem från justeringsspåren för att justera avståndet mellan ansiktet och det främre glaset. Skjut framåt eller bakåt till önskad position och dra åt igen. (Båda sidor måste ställas in lika för att säkerställa god sikt.)

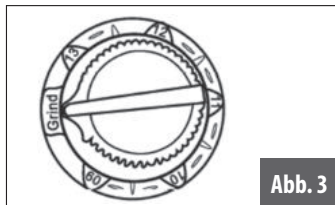


Abb. 3

Vinkeljustering

(se inställning "X" i fig. 4)

Fyra stift på höger sida av det övre huvudbandet möjliggör justering av framåtlutningen av hjälmen. För att justera, lossa den högra yttre justeringsratten och höj sedan justeringsfliken. Skjut till önskat läge och dra åt justeringsratten.

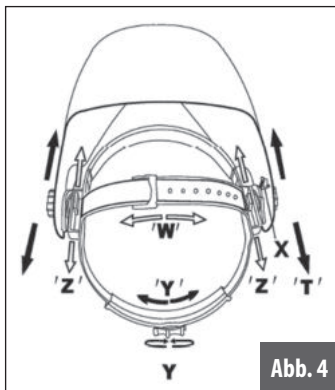


Abb. 4

UPPSTART

Välja driftläge

Två driftlägen kan väljas: svetsning eller slipning. (Se fig. 3)

Slipläge: För slipning av metall. I detta läge är mörkningsfunktionen avstängd. Mörkningsnivån är fast i ljust tillstånd, vilket garanterar god sikt vid slipning av en svetsfog under ansiktsskydd genom hjälmen.

Slipläget är avsett för slipning, inte för svetsning. Innan svetsningsarbeten påbörjas måste ratten ställas i läge "Svetsning".

Svetsläge: För de flesta svetsapplikationer. I detta läge är mörkningsfunktionen påslagen. Om en bäge detekteras visuellt, välj en lämplig mörkningsnivå, fördröjningstid och känslighet efter behov.

Välja mörkningsnivå

Välj den mörkningsnivå som anges för den aktuella svetsprocessen (se följande "Tabell för val av mörkning").

Val av fördröjningstid

Ratten för fördröjningstid ställer in tiden från mörk till ljus. Den kan justeras mellan "MAX" (1,0 sekunder) och "MIN" (0,1 sekunder) med det steglösa vridreglaget. (Se fig. 6)

"MAX" (1,0 sekund): En längre fördröjning är lämplig för de flesta svetsapplikationer, särskilt de med hög strömstyrka (ampere).

"MIN" (0,1 sekunder): En kortare fördröjning är lämplig för punktsvetsning

En längre fördröjning kan också användas för TIG-svetsning för att förhindra att filtret öppnas om ljusstrålens väg till sensorerna tillfälligt blockeras av en hand, brännaren etc.



Abb. 6

Välja känslighet

Känsligheten kan ställas in på "HI" (hög) eller "LO" (låg) med det steglösa reglaget. (Se fig. 7)

Som en regel för optimal prestanda rekommenderar vi att känsligheten i början ställs in på till hög och sedan gradvis minskas tills filtret bara reagerar på svetsens blixtn och inte längre utlöses av förändringar i omgivande belysning (direkt solljus, intensivt artificiellt ljus, ljusbågsbildning av närliggande svetsar, etc.).

"HI" (hög): För de flesta svetsapplikationer, men särskilt för svetsning med låg ström.

"LO" (Låg): Endast i vissa omgivningsljusförhållanden för att förhindra oönskad utlösning.



Abb. 7

Strömförsörjning

Om batteriikonen blinkar, byt batteriet, annars fungerar utrustningen inte korrekt.

FÖRVARING OCH UNDERHÅLL

När filtret inte används ska det förvaras på en torr plats vid en temperatur på mellan -20 °C och +70 °C. Långvarig exponering för temperaturer över 45 °C kan förkorta filtrets livslängd. Vi rekommenderar att filtrets solceller förvaras mörkt eller att de inte utsätts för ljus, för att bibehålla avstängningsläget. Detta kan uppnås genom att helt enkelt placera filtret med framsidan nedåt på brickan.

Både det inre och det yttre skyddsglasat (polykarbonat) måste användas tillsammans med det automatiska mörkningsfiltret för att skydda dem från permanenta skador.

Solcellerna och ljussensorerna på filtret måste alltid hållas fria från damm och svetsstänk: de kan rengöras med en mjuk trasa eller en trasa fuktad med ett mildt rengöringsmedel (eller alkohol). Använd aldrig aggressiva lösningsmedel såsom aceton.

Om skydden skadas på något sätt måste de bytas ut omedelbart.

Byta ut det yttre skyddsglasat: Ta bort filterhållaren genom att skjuta spärrarna mot mitten (fig. 1) och lyft upp filterhållaren för att ta bort/byta ut det yttre skyddsglasat.

Byta ut det inre skyddsglasat: Sätt in en nagel i fördjupningen under fönstrets patron och böj linsen uppåt tills den separerar från kanterna på fönstrets patron.

Byte av mörkningspatron: Ta bort filterhållaren från hjälmens hölje (jämför med fig. 1). Böj sedan den övre änden av filterhållaren bakåt för att frigöra filterpatronen från ramen. Sätt in en ny filterpatron i ramen (se fig. 2). Kontrollera att filterpatronen är korrekt isatt enligt bilden och montera filterhållaren i hjälmens hölje.

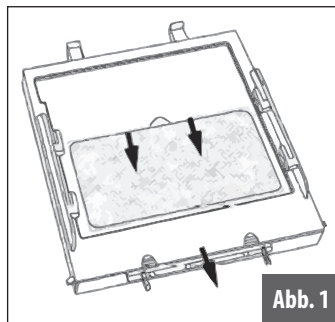


Abb. 1

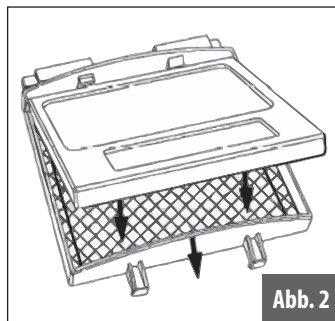


Abb. 2

VANLIGA PROBLEM OCH KORRIGERANDE ÅTGÄRDER

• Oregelbunden mörkning

Huvudremmen har justerats ojämnt och avståndet mellan ögonen och filterglaset är ojämnt. (Återställ huvudbandet för att minska avståndsskillnaden till filtret.)

• Filtret blir inte mörkt eller flimrar

1. Det främre glaset är smutsigt eller skadat (byt det främre glaset).

2. Sensorerna är smutsiga/övertäckta, eller så är solcellen övertäckt (rengör sensorernas yta för att säkerställa att du inte blockerar sensorerna eller solcellen med armen eller något annat hinder vid svetsning).
3. Känsligheten är inställd för lågt eller fördröjningstiden är för kort inställd (ställ in på det nödvändiga värdet).
4. Se till att rätt mörkning har valts (inte slipningsläge).

• Filtermörkningen aktiveras utan en svetsbåge

Känsligheten är för hög (ställ in känsligheten på erforderlig nivå).

• Filtret förblir mörkt efter avslutad svetsning

För lång fördröjningstid är inställd (ställ in fördröjningstiden på erforderlig nivå).

• Långsam respons

Drifttemperaturen är för låg (använd inte vid temperaturer under -5 °C).

• Svetshjälmen glider av

Huvudbandet är inte korrekt inställt. (Justera om huvudbandet).

GARANTI

Förvara alltid originalkvittot på en säker plats. Kvittot behövs som bevis för köpet. Kontakta oss via e-post på: info@cfh-gmbh.de i händelse av garantiärenden. Vi kommer att kontakta dig omedelbart.



KASSERING

Symbolen med en överkryssad soptunna på produkten innebär att produkten vid slutet av sin livslängd måste kasseras separat från vanligt hushållsavfall.

EN 166

EN 175

Försäkran om överensstämmelse: EU-försäkran om överensstämmelse för denna produkt finns på www.cfh-gmbh.de/downloads/konformitaetserklaerungen.

Tekniska och visuella ändringar förbehålles.

CFH Löt- und Gasgeräte GmbH

Bahnhofstraße 50

74254 Offenau

DEUTSCHLAND

Tel.: +49 (0) 7136 / 95 94 - 0

E-Mail: info@cfh-gmbh.de

Web: www.cfh-gmbh.de